



Betriebsanleitung Návod na obsluhu

TAS-UNI-450/TAS-UNI-600



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Teleskop-Abziehsystem TAS-UNI

TAS-UNI-450/TAS-UNI-600

Inhalt

1	Sicherheit.....	3
1.1	Sicherheitshinweise.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung.....	3
1.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger.....	3
1.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen.....	4
1.5	Schutzausrüstung.....	4
1.6	Unfallschutz.....	4
1.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	4
1.7.1	Mechanik.....	4
2	Allgemeines.....	5
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz.....	5
2.2	Übersicht und Aufbau.....	6
2.3	Technische Daten.....	6
2.3.1	Zubehör: Abziehlelehre AZL.....	7
2.3.2	Zubehör: Dachprofil-Zwischenteil TAS-UNI-DP.....	7
3	Zusammenbau und Einstellungen.....	7
3.1	Zusammenbau.....	7
3.2	Einstellung Dach – und Wannenprofil (TAS-DP).....	8
3.2.1	Einstellung Dachprofil.....	8
3.2.2	Einstellung Wannenprofil.....	10
3.3	Einstellung der Rolleneinheiten (Bordstein).....	11
3.4	Einstellung der Rolleneinheiten (Alu-Profil-Element).....	12
4	Bedienung.....	13
4.1	Allgemein.....	13
4.1.1	Manuelles Ziehen.....	13
4.1.2	Maschinelles Ziehen.....	14
5	Wartung und Pflege.....	15
5.1	Wartung.....	15
5.1.1	Mechanik.....	15
5.2	Reparaturen.....	15
5.3	Hinweis zum Typenschild.....	16
5.4	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	16
6	Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen.....	16

Änderungen gegenüber den Angaben und Abbildungen in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitshinweise


Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.


Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.


Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.




Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

1.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

1.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

1.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen **nur** Geräte **mit Handgriffen manuell** geführt werden.
Ansonsten besteht Verletzungsgefahr der Hände!

1.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

1.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- **Vorsicht bei Gewitter – Gefahr durch Blitzschlag!**
Je nach Intensität des Gewitters gegebenenfalls die Arbeit mit dem Geräte einstellen.



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- **Vorsicht bei nassen, angefrorenen, vereisten und verschmutzten Baustoffen!**
Es besteht die Gefahr des Herausrutschens des Greifgutes. → UNFALLGEFAHR!

1.7 Funktions- und Sichtprüfung

1.7.1 Mechanik



- Das Gerät muss vor jedem Arbeitseinsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

Das Gerät TAS-UNI ist universell geeignet zur exakten Planumerstellung auf kleinen und großen Baustellen. Aus dem Stand heraus lässt sich Problemlos und akkurat eine saubere Planie erstellen.

Im manuellen Einsatz können 2 handelsübliche Schaufeln zum Ziehen des Gerätes verwendet werden.

Im maschinellen Einsatz (z.B. Radlader) werden 2 Zugketten zum Ziehen des Gerätes verwendet werden.

Das Gerät besteht aus folgenden Komponenten:

- Einzelne teleskopierbaren Alu-Abziehprofilen und seitlich höhenverstellbaren Rolleneinheiten und Zugelementen.
- Trittblech (für Bediener) über Rolleneinheiten zur Erhöhung des Bodendruckes bei maschineller Nutzung.
- Höhenverstellbare Rolleneinheiten (Skala) mit Leitblech und klappbaren Abweisser.
- Zubehör: TAS-DP zur Herstellung eines beliebigen Planums mit Dach- oder Wanneprofilen ($\pm 4\%$).

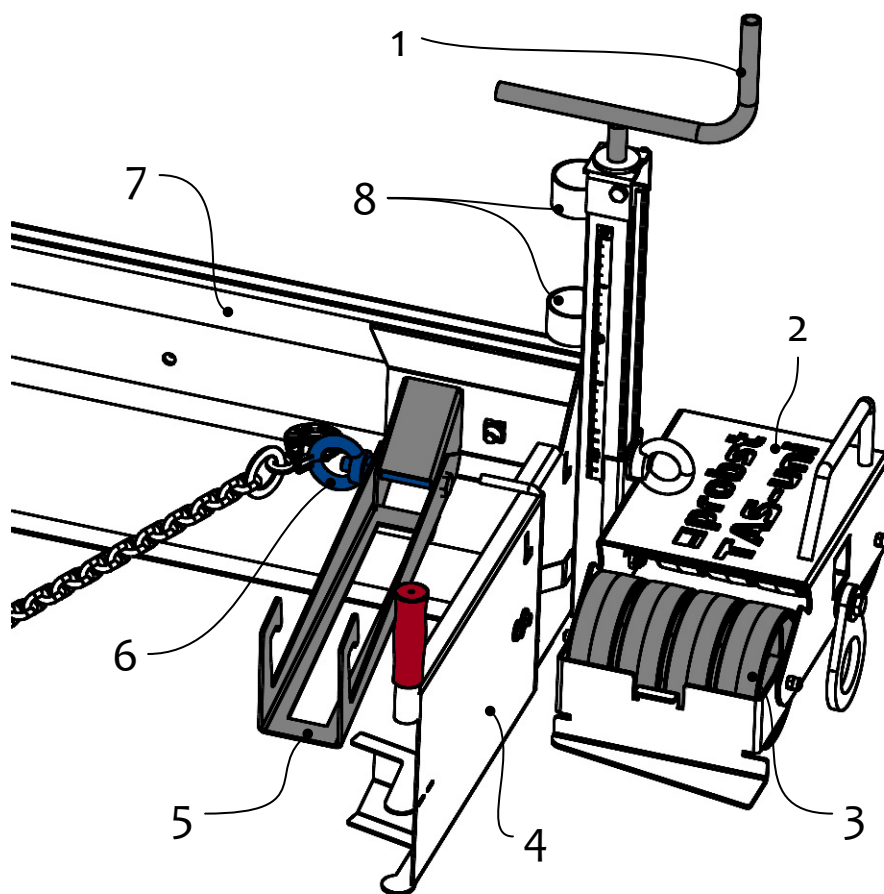


NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebaute Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

Die **Nennweiten** (Arbeitsbreite) des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

2.2 Übersicht und Aufbau



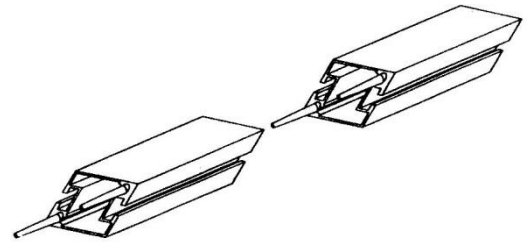
1. Spindel zur Höhenverstellung
2. Trittfläche (für Bediener, um bei maschinellem Einsatz den Bodendruck zu erhöhen)
3. Rolleneinheit
4. Abweiser (mit Handgriff)
5. Einhängung für Schaufel
6. Einhängerling für Zugkette (für maschinellen Einsatz)
7. Abziehprofil
8. Halterung für die Schaufel

2.3 Technische Daten


Typ	Arbeitsbreite	Eigengewicht
TAS-UNI-450	750 – 4.500 mm	85 kg
TAS-UNI-600	750 – 6.000 mm	110 kg

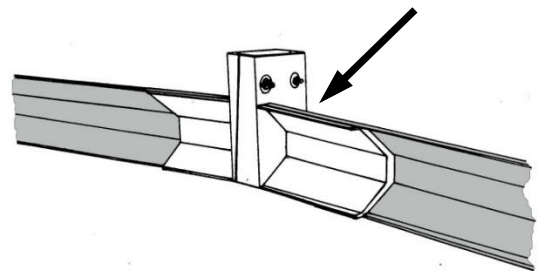
2.3.1 Zubehör: Abziehlehre AZL

Die Abziehlehre dient als Auflageelement (rechts und links vom Planum) der Rolleneinheit der TAS-UNI und ist universell verlängerbar.



2.3.2 Zubehör: Dachprofil-Zwischenteil TAS-UNI-DP

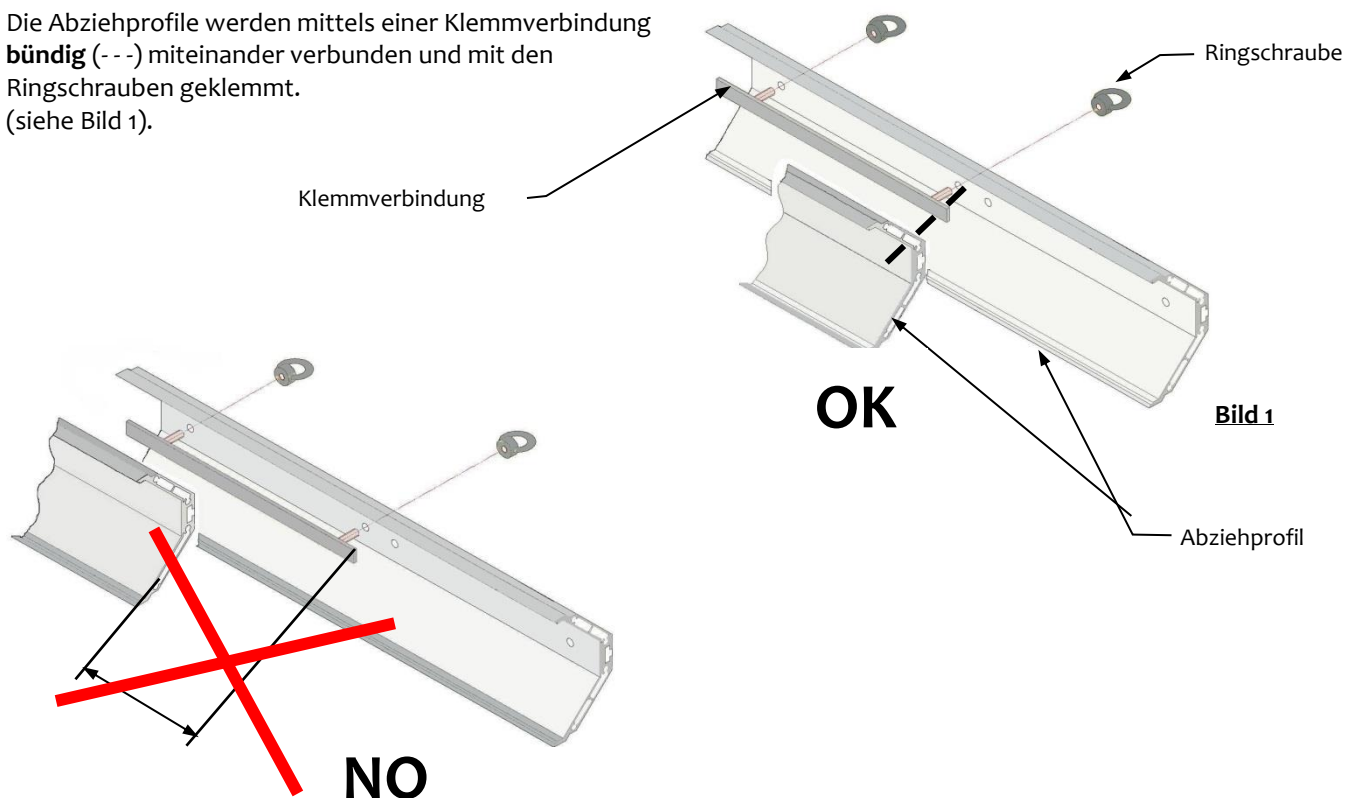
Mit diesem Zwischenteil  (TAS-UNI-DP) lassen sich beliebige Dach- und Wannenprofile von $\pm 4\%$ herstellen.



3 Zusammenbau und Einstellungen

3.1 Zusammenbau

Die Abziehprofile werden mittels einer Klemmverbindung **bündig** (---) miteinander verbunden und mit den Ringschrauben geklemmt. (siehe Bild 1).

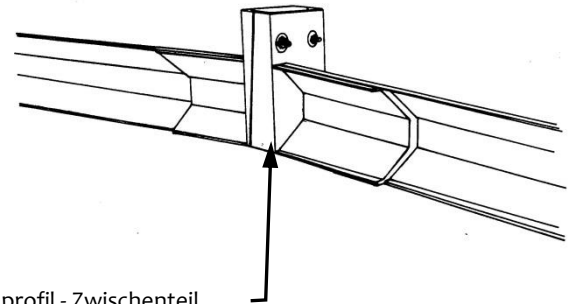


3.2 Einstellung Dach – und Wannprofil (TAS-DP)

Mit diesem einstellbaren Zwischenteil **TAS-DP** (2000 mm) lassen sich zur Herstellung beliebige Dach und Wannprofile des Planums von $\pm 4\%$ (Skala) einstellen.

Muttern auf Innenseite des TAK-DP anziehen \triangleq Neigung (%) für Dachprofil \rightarrow Bild 2 (siehe auch Abbildung A auf nachfolgenden Seiten).

Muttern auf Außenseite des TAK-DP anziehen \triangleq Neigung (%) für Wannprofil \rightarrow Bild 3 (siehe auch Abbildung B auf nachfolgenden Seiten).



Dachprofil - Zwischenteil

Bild 1



Bild 2



Bild 3



3.2.1 Einstellung Dachprofil

Beide Muttern (2) auf der Außenseite des TAS-DP lösen. \rightarrow Bild 1

Neigung (z.B. 1%) an beiden Muttern (3) auf der Innenseite des TAS-DP einstellen. \rightarrow Bild 2

Anzeige der Neigung (z.B. 1%) an Skala (4) und Zeiger (5) sichtbar und einstellbar. \rightarrow Bild 3

1 Teilstrich auf der Skala (4) \triangleq 0,5 % Neigung. \rightarrow Bild 3



Der angezeigte Neigungswert (%) auf der Skala dient nur als Orientierung.
Die tatsächliche Neigung (%) muss unbedingt am Planum nachgemessen werden!
Siehe Darstellung A und A1 auf nachfolgenden Seiten.

Bild 1



Bild 2

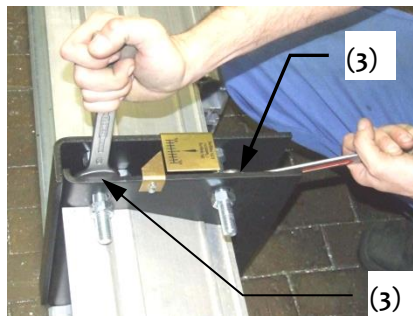
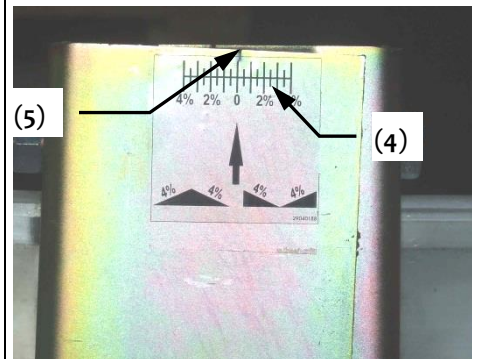



Bild 3



Außenmaß am TAS-DP (1) mit geeignetem Messwerkzeug z.B. Meterstab (6) (oder Schieblehre) messen. Dieses Maß muss an Vorder- und Hinterseite gleich groß sein (siehe ). \rightarrow Bild 4 und 5.

Beide Muttern auf Außenseite des TAS-DP wieder fest anziehen. \rightarrow Bild 6

Bild 4

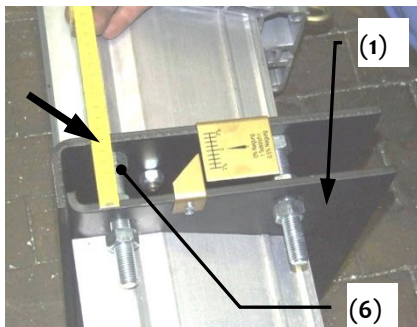


Bild 5

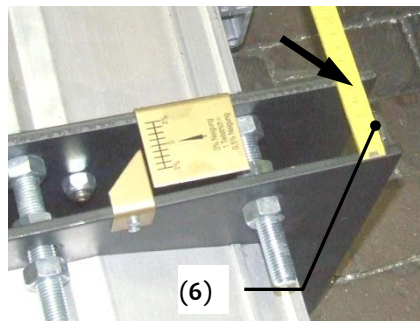
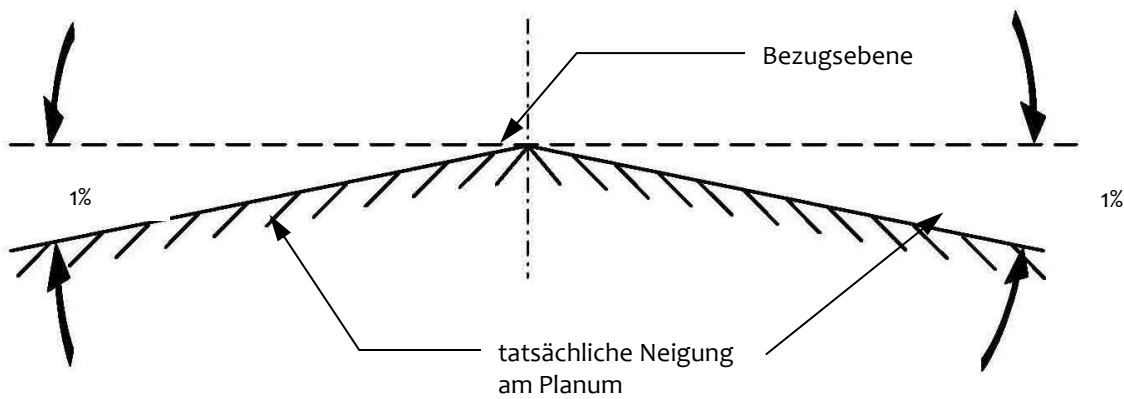


Bild 6

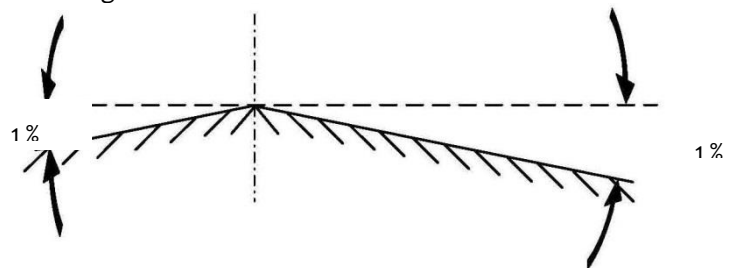


Abbildung A (Dachprofil)



Ein Dachprofil kann auch mit unterschiedlich langen Alu-Abziehprofilen hergestellt werden.
→ siehe Abbildung A1

Abbildung A1



3.2.2 Einstellung Wannenprofil

Beide Muttern (2) auf der Innenseite des TAS-DP lösen. → **Bild 7**

Neigung (z.B. 1%) an beiden Muttern (3) auf der Außenseite des TAS-DP einstellen. → **Bild 8**

Anzeige der Neigung (z.B. 1%) an Skala (4) und Zeiger (5) sichtbar und einstellbar. → **Bild 9**

1 Teilstrich auf der Skala (4) \triangleq 0,5 % Neigung. → **Bild 9**



Der angezeigte Neigungswert (%) auf der Skala dient nur als Orientierung.
Die tatsächliche Neigung (%) muss unbedingt am Planum nachgemessen werden!
Siehe Darstellung B und B1 auf nachfolgenden Seiten.

Bild 7

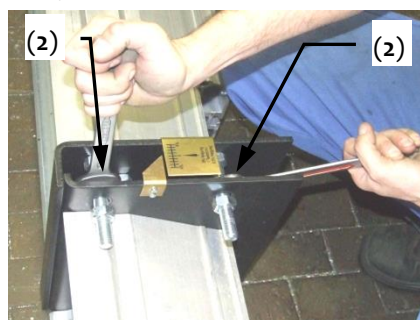


Bild 8

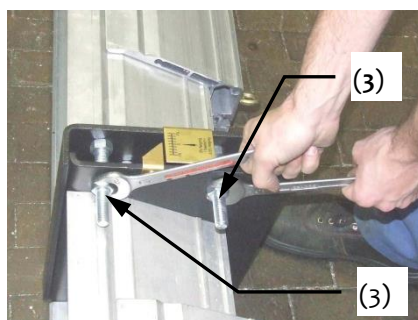
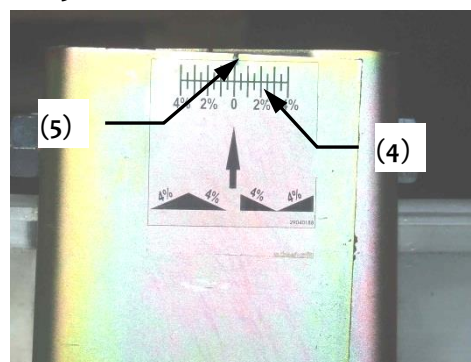



Bild 9



Außenmaß am TAS-DP (1) mit geeignetem Messwerkzeug z.B. Meterstab (6) (oder Schieblehre) messen. Dieses Maß muss an Vorder- und Hinterseite gleich groß sein (siehe ). → **Bild 10 und 11**.

Beide Muttern auf Innenseite des TAS-DP wieder fest anziehen. → **Bild 12**

Bild 10

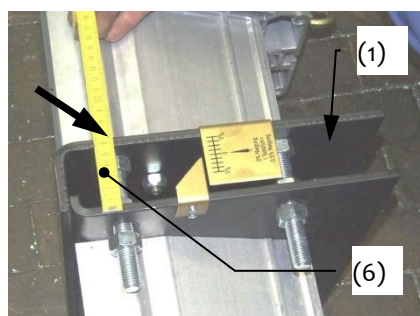


Bild 11

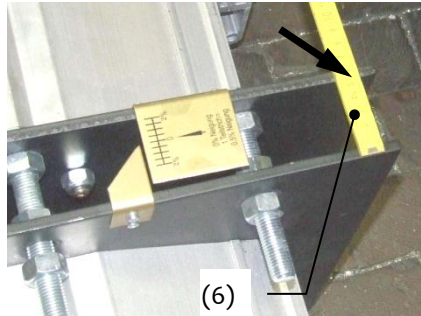
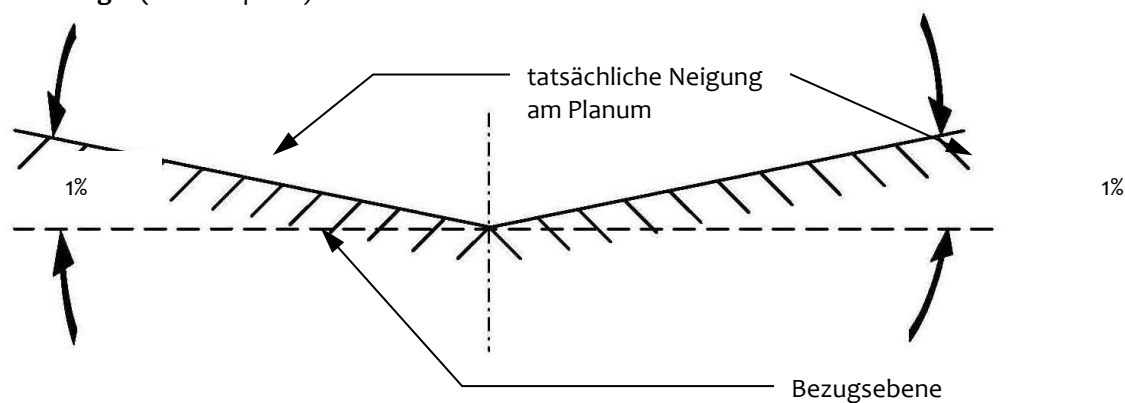


Bild 12

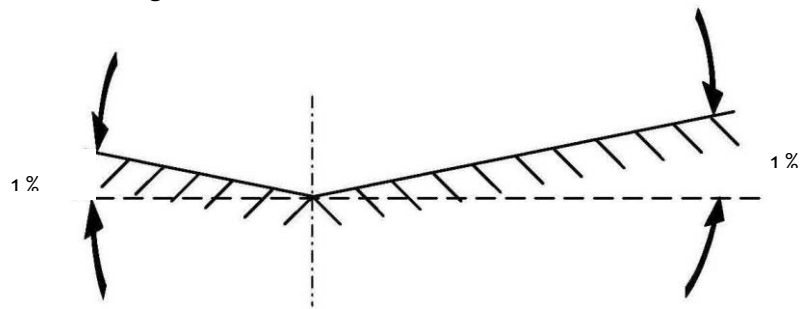


Abbildung B (Wannenprofil)



Ein Wannenprofil kann auch mit unterschiedlich langen Alu-Abziehprofilen hergestellt werden.
→ siehe Abbildung B1

Abbildung B1



3.3 Einstellung der Rolleneinheiten (Bordstein)

Die Arbeitshöhe (0-25 cm) des Gerätes (TAS-UNI) kann mit Hilfe der Spindel an die Arbeitsbedingungen angepasst werden.

- Rolleneinheit auf Bordstein aufsetzen.
- Ringschraube (2) lösen.
- Durch Drehen an Kurbelspindel (1) Abziehprofil so einstellen, dass es auf dem Planum aufliegt. Orientierung an Skala (3).
- **TIP** Optimales Planum (Splitthöhe): 2-3 cm
- Ringschraube (2) wieder anziehen.

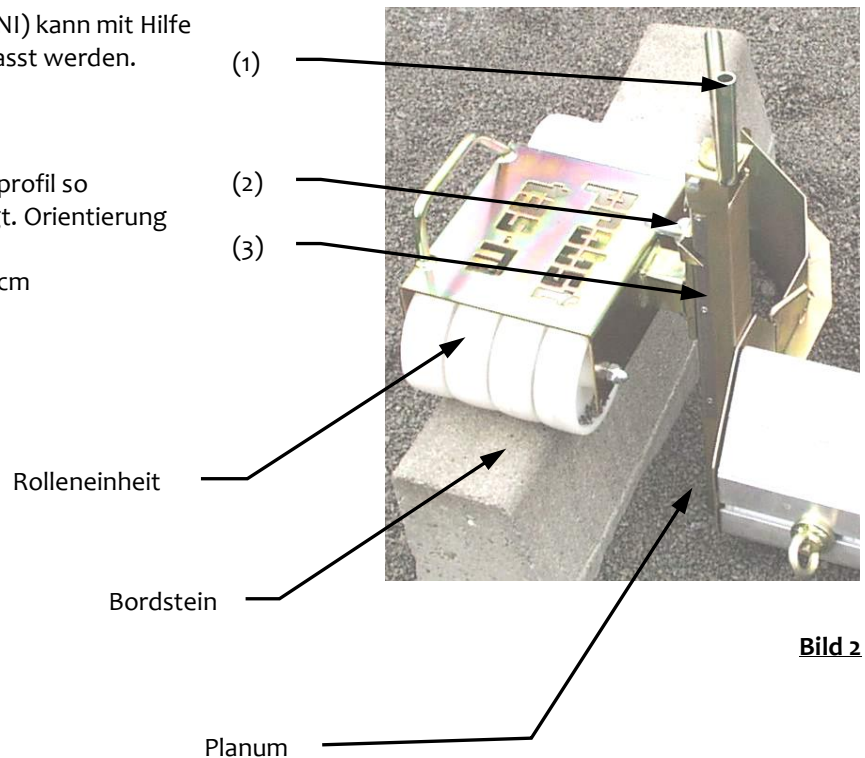
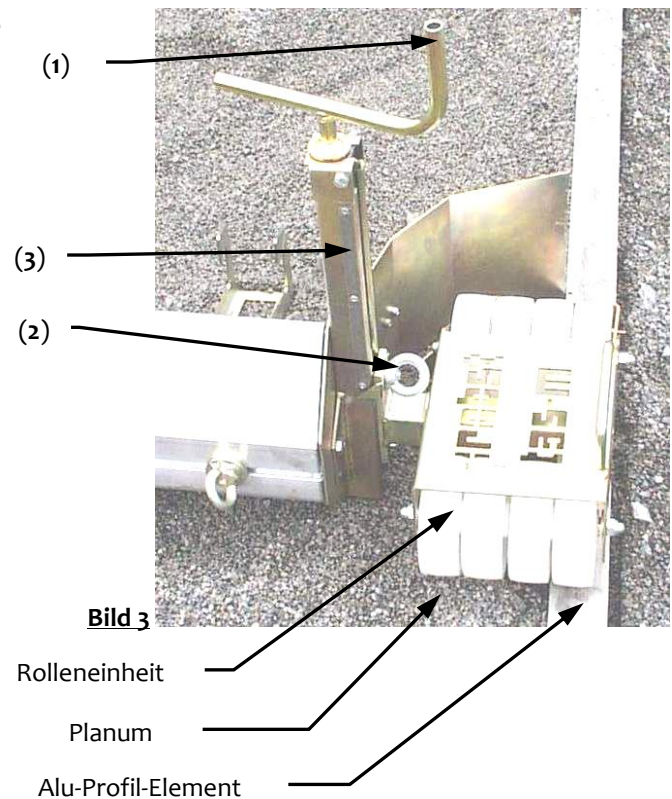


Bild 2

3.4 Einstellung der Rolleneinheiten (Alu-Profil-Element)

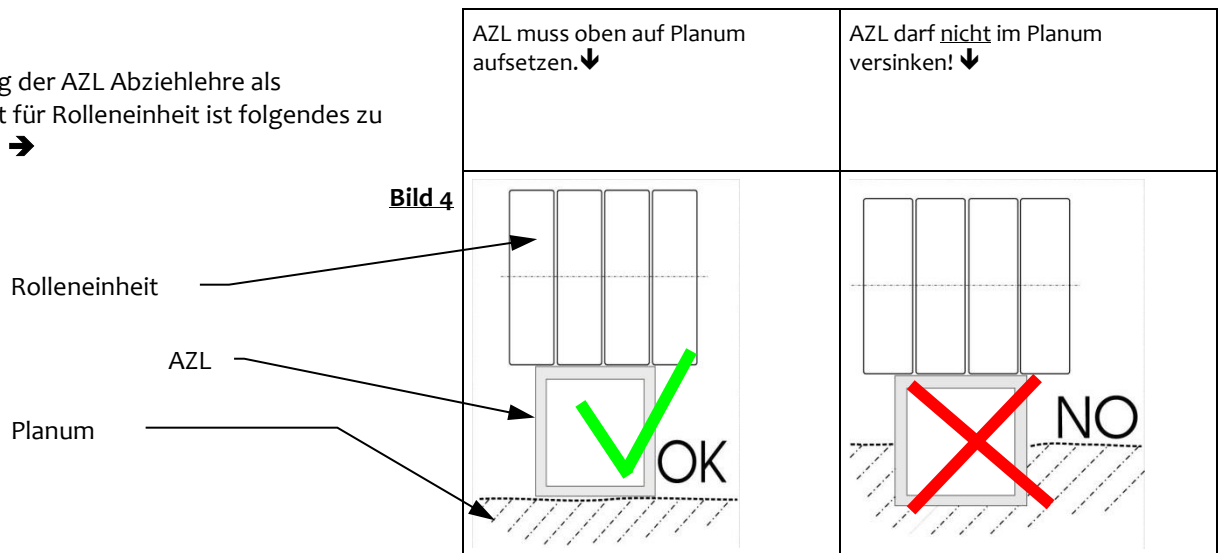
Die Arbeitshöhe (0-25 cm) des Gerätes (TAS-UNI) kann mit Hilfe der Spindel an die Arbeitsbedingungen angepasst werden.

- Alu-Profil-Element direkt auf das Planum aufsetzen, wie in Bild 4 dargestellt.
- Rolleneinheit auf Alu-Profil-Element aufsetzen
- Ringschraube (2) lösen.
- Durch Drehen an Kurbelspindel (1) Abziehprofil so einstellen, dass es auf dem Planum aufliegt. Orientierung an Skala (3).
- **TIP** Optimales Planum (Splitthöhe): 2-3 cm
- Ringschraube (2) wieder anziehen.



WICHTIG

Bei Verwendung der AZL Abziehlehre als Auflageelement für Rolleneinheit ist folgendes zu beachten → → →



4 Bedienung

4.1 Allgemein

Die Erstellung eines Planums mit dem Gerät (TAS-UNI) kann entweder durch manuelles Ziehen (2-Mannbedienung) oder maschinell Ziehen (Radlader) erfolgen.

4.1.1 Manuelles Ziehen

Es werden 2 handelsübliche Schaufeln in die dafür vorgesehene Schaufeleinhängungen (1) zum Ziehen des Gerät (TAS-UNI) eingehängt.



Es ist darauf zu achten, dass im Arbeitsbereich keine Gegenstände auf dem Boden liegen – **Stolpergefahr beim Rückwärtslaufen.**

Vor jedem Arbeitseinsatz mit Schaufeln ist zu überprüfen, ob der Schaufelstiel fest in der Schaufel befestigt ist – **Unfallgefahr.**

(1)

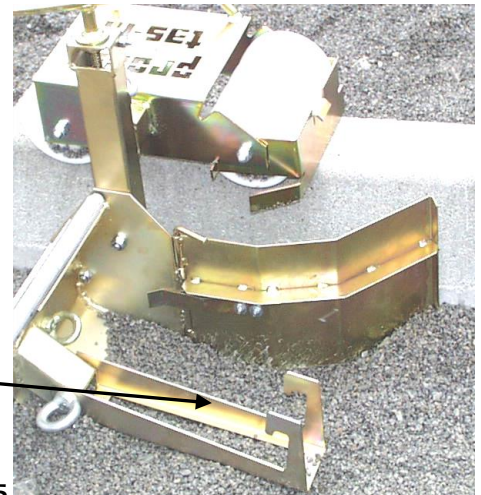


Bild 5



4.1.2 Maschinelles Ziehen

Es werden 2 Zugketten in die dafür vorgesehene Einhängerung (2) zum Ziehen des Gerät (TAS-UNI) eingehängt. Die Enden der Zugketten werden am Radlader/Bagger im Bereich der Schaufelaufhängung befestigt.

Trittblech (3) kann dazu benutzt werden, um den Bodendruck zu erhöhen (Bediener kann einen Fuß darauf stellen).



Es ist darauf zu achten, dass im Arbeitsbereich keine Gegenstände auf dem Boden liegen – **Stolpergefahr beim Rückwärtslaufen.**

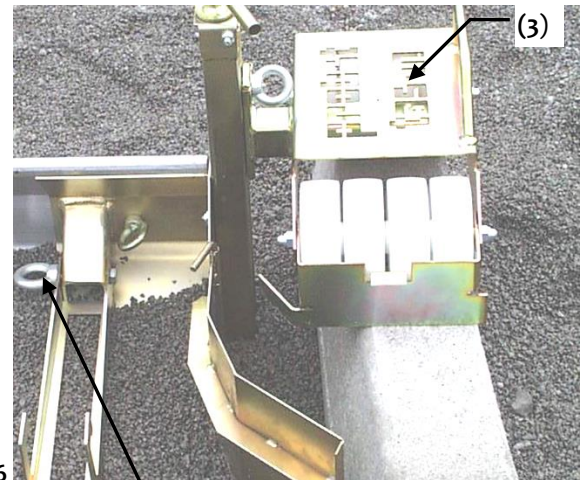


Bild 6

(2)



5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.

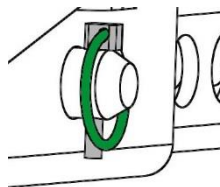


Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder, Ketten auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Alle vorhandenen Gleitführungen, Zahnstangen, Gelenke von beweglichen Bauteilen oder Maschinenbaukomponenten sind zur Reduzierung von Verschleiß und für optimale Bewegungsabläufe einzufetten/ zu schmieren (empfohlenes Schmierfett: <i>Mobilgrease HXP 462</i>). Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

1)



5.2 Reparaturen

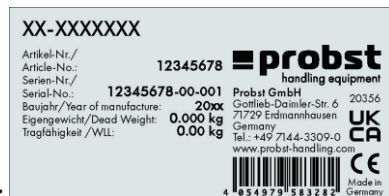


- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

5.3 Hinweis zum Typenschild



- Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.
- Die maximale Tragfähigkeit (WLL) gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragfähigkeit (WLL) darf **nicht** überschritten werden.
- Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

5.4 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original-Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original-Betriebsanleitung mit zu liefern)!

6 Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen



Das Produkt **darf nur** von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung / zum Recyceln vorbereitet werden. Entsprechend vorhandene **Einzelkomponenten** (wie Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Batterien/Akkus etc.) **müssen** gemäß den **national / länderspezifisch geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften** entsorgt /recycelt werden!



Das Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden 1).

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____

Gerätetyp: _____

Geräte-Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>



Návod na obsluhu

Preklad originálu návodu na obsluhu

TAS-UNI

TAS-UNI-450/TAS-UNI-600

Obsah

1	Bezpečnosť	3
1.1	Bezpečnostné upozornenia	3
1.2	Bezpečnostné značenie	3
1.3	Definícia odborného personálu/odborníka	3
1.4	Osobné bezpečnostné pokyny	4
1.5	Ochranné vybavenie	4
1.6	Ochrana pred úrazom	4
1.7	Funkcie a optická kontrola	4
1.7.1	Všeobecne	4
2	Všeobecné	5
2.1	Určenie použitia	5
2.2	Konštrukcia	6
2.3	Technické údaje	6
2.3.1	Príslušenstvo: ŤahadloAZL	7
2.3.2	Príslušenstvo: Medzidiel strešného profilu TAS-UNI-DP	7
3	Montáž a nastavenia	8
3.1	Montáž	8
3.2	Úprava profilu strechy a žľabu (TAS-DP)	9
3.2.1	Nastavenie profilu strechy	9
3.2.2	Nastavenie profilu vane	11
3.3	Nastavenie valčekových jednotiek (obrubník)	13
3.4	Nastavenie valčekových jednotiek (hliníkový profilový prvok)	14
4	Prevádzka	15
4.1	Všeobecné informácie	15
4.1.1	Manuálne ťahanie	15
4.1.2	Manuálne ťahanie	16
5	Údržba a starostlivosť	17
5.1	Údržba	17
5.1.1	Mechanická časť	17
5.2	Oprava zariadenia	17
5.3	Tipy na identifikačnom štítku	18
5.4	Tipy na prenájom / lízing zariadení PROBST	18
6	Likvidácia / recyklácia zariadení a strojov	18

Vyhradzuje si právo na zmeny informácií a obrázkov v návode na obsluhu.

1 Bezpečnosť

1.1 Bezpečnostné upozornenia



Nebezpečenstvo ohrozenia života!

Označuje nebezpečenstvo. Ak sa mu nezabráni, následkom sú smrť a najťažšie poranenia.



Nebezpečná situácia!

Označuje nebezpečnú situáciu. Ak sa jej nezabráni, následkom môžu byť poranenia alebo materiálne škody.




Zákaz!


Označuje zákaz. Ak sa nedodrží, následkom sú smrť a najťažšie poranenia alebo materiálne škody.



Dôležité informácie alebo užitočné tipy na používanie.

1.2 Bezpečnostné značenie

Označenie			
Symbol	Význam	Obj. číslo:	Veľkosť:
	Nebezpečenstvo pomliaždenia rúk.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

Príkazové značenie			
Symbol	Význam	Obj. číslo:	Veľkosť:
	Každý operátor si musí prečítať návod na obsluhu pre zariadenie spolu s bezpečnostnými predpismi a porozumieť ich obsahu.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

1.3 Definícia odborného personálu/odborníka

Inštalčné, údržbárske a opravárske práce na tomto zariadení smie vykonávať iba odborný personál alebo odborníci!

Odborný personál alebo odborník musí mať potrebné odborné vedomosti v nasledujúcich oblastiach, ak sa to vzťahuje na toto zariadenie:

- mechanika,
- hydraulika,
- pneumatika,
- elektriika.

1.4 Osobné bezpečnostné pokyny



- Každá obsluhujúca osoba si musí prečítať návod na obsluhu pre zariadenie spolu s bezpečnostnými predpismi a týmto porozumieť.



- Zariadenie a všetky nadriadené zariadenia, do ktorého/na ktoré je zariadenie namontované, smú prevádzkovať iba osoby, ktoré sú poverené touto činnosťou a sú na to kvalifikované.

- Manuálne viesť sa smú iba zariadenia s rukoväťami.
V opačnom prípade hrozí nebezpečenstvo poranenia rúk

1.5 Ochranné vybavenie

Pri práci je nutné vždy používať ochranné pracovné pomôcky.

- Pracovný odev
- Ochranné rukavice
- Ochranná obuv

1.6 Ochrana pred úrazom



- Pracovnú zónu zabezpečte v dostatočnom rozsahu proti nepovolaným osobám, predovšetkým deťom.
- Pozor počas búrok - nebezpečenstvo blesku!
V závislosti od intenzity búrky v prípade potreby prerušte prácu so zariadením.



- Zabezpečte dostatočné osvetlenie pracovnej zóny.
- **Dávajte pozor na mokré, zamrznuté, zľadovatené a znečistené stavebné materiály!**
Hrozí nebezpečenstvo vyklznutia úchopového materiálu. NEBEZPEČENSTVO NEHODY!

1.7 Funkcie a optická kontrola

1.7.1 Všeobecne



- Funkcia a stav zariadenia sa musia prekontrolovať pred každým pracovným použitím.
- Údržba, mazanie a odstraňovanie porúch sa smú vykonávať iba pri zastavenom zariadení!



- Pri nedostatkoch, ktoré sa týkajú bezpečnosti, sa smie zariadenie opäť používať až po kompletnom odstránení nedostatkov.
- Pri akýchkoľvek trhlinách, prasklinách alebo poškodených dieloch na dieloch zariadenia sa musí **okamžite** zastaviť akékoľvek použitie zariadenia.



- Návod na obsluhu musí byť vždy voľne dostupný.
- Typové označenie nesmie byť zo zariadenia odstránené.
- Nečitateľné upozorňujúce štítky (ako zákazové a výstražné značky) sa musia vymeniť.

2 Všeobecné

2.1 Určenie použitia



- Zariadenie sa smie používať na určený účel použitia opísaný v tomto návode na obsluhu, za dodržania platných bezpečnostných predpisov podľa zákonných nariadení a vyhlásenia o zhode.
- Akékoľvek iné použitie sa považuje za použitie v rozpore s určeným účelom a je **zakázané!**
- Dodatočne sa musia dodržiavať zákonné bezpečnostné predpisy a predpisy na ochranu pred nehodami platné na mieste použitia.



Používateľ **sa musí** pred každým použitím presvedčiť, že:

- je zariadenie vhodné na určené použitie,
- sa zariadenie nachádza v riadnom stave,
- sú bremená určené na zdvíhanie vhodné na zdvíhanie.

V prípade pochybností sa pred uvedením do prevádzky spojte s výrobcom.

TAS-UNI je univerzálne vhodný na presné vytvorenie podkladu na malých aj veľkých stavbách. Zo stojacej polohy sa dá presne a bez problémov vytvoriť čistá vodováha.

Pri ručnom používaní sa na ťahanie jednotky môžu použiť 2 komerčne dostupné lopaty.

Pri mechanickom použití (napr. kolesový nakladač) sa na ťahanie zariadenia používajú 2 ťažné reťaze.

Nástroj sa skladá z týchto komponentov:

- Jednotlivé teleskopické hliníkové sťahovacie profily a bočne výškovo nastaviteľné valčekové jednotky a sťahovacie prvky.
- Stupienok (pre obsluhu) nad valcovými jednotkami na zvýšenie prítlaku na zem počas mechanického používania.
- Výškovo nastaviteľné valčekové jednotky (stupnica) s vodiacou doskou a sklopným deflektorom.
- Príslušenstvo: TAS-DP na výrobu akéhokoľvek útvaru so strešným alebo žľabovým profilom ($\pm 4\%$).

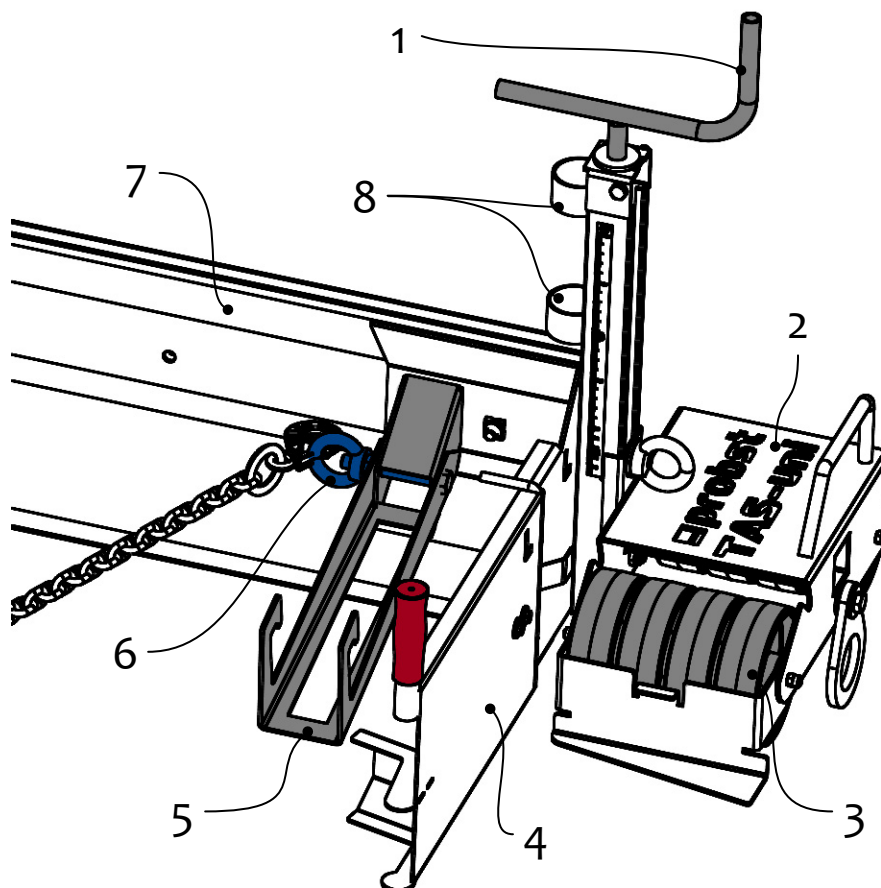


NEPOVOLENÉ ČINNOSTI:

Nepovolené úpravy prístroja alebo používanie akýchkoľvek svojpomocne vyrobených prídavných zariadení ohrozujú život a zdravie, a preto sú prísne zakázané!

Nesmie sa prekročiť menovitá šírka (pracovná šírka) jednotky.

2.2 Konštrukcia



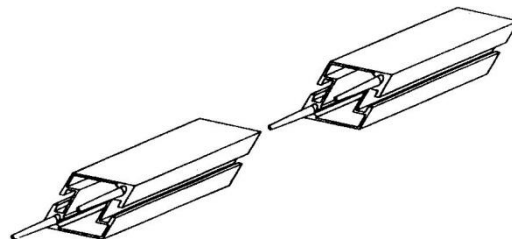
1. Vretno na nastavenie výšky
2. povrch behúňa (pre obsluhu na zvýšenie tlaku na pôdu počas používania stroja)
3. Valčeková jednotka
4. Deflektor (s rukoväťou)
5. Závesný krúžok na vedro
6. Závesný krúžok na ťahanie reťaze (na mechanické použitie)
7. Výsuvný profil
8. Držiak na lopatu

2.3 Technické údaje


Typ	Pracovná šírka	Vlastná hmotnosť
TAS-UNI-450	750 – 4.500 mm	85 kg
TAS-UNI-600	750 – 6.000 mm	110 kg

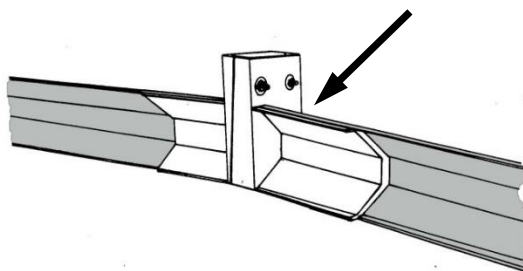
2.3.1 Príslušenstvo: ŤahadloAZL

Výsuvné meradlo slúži ako nosný prvok (vpravo a vľavo od formácie) valčekovej jednotky TAS-UNI a je univerzálne výsuvné.



2.3.2 Príslušenstvo: Medzičlánok strešného profilu TAS-UNI-DP

Pomocou tohto medzičlánku  (TAS-UNI-DP) možno vyrobiť ľubovoľné strešné a žľabové profily s presnosťou $\pm 4\%$.

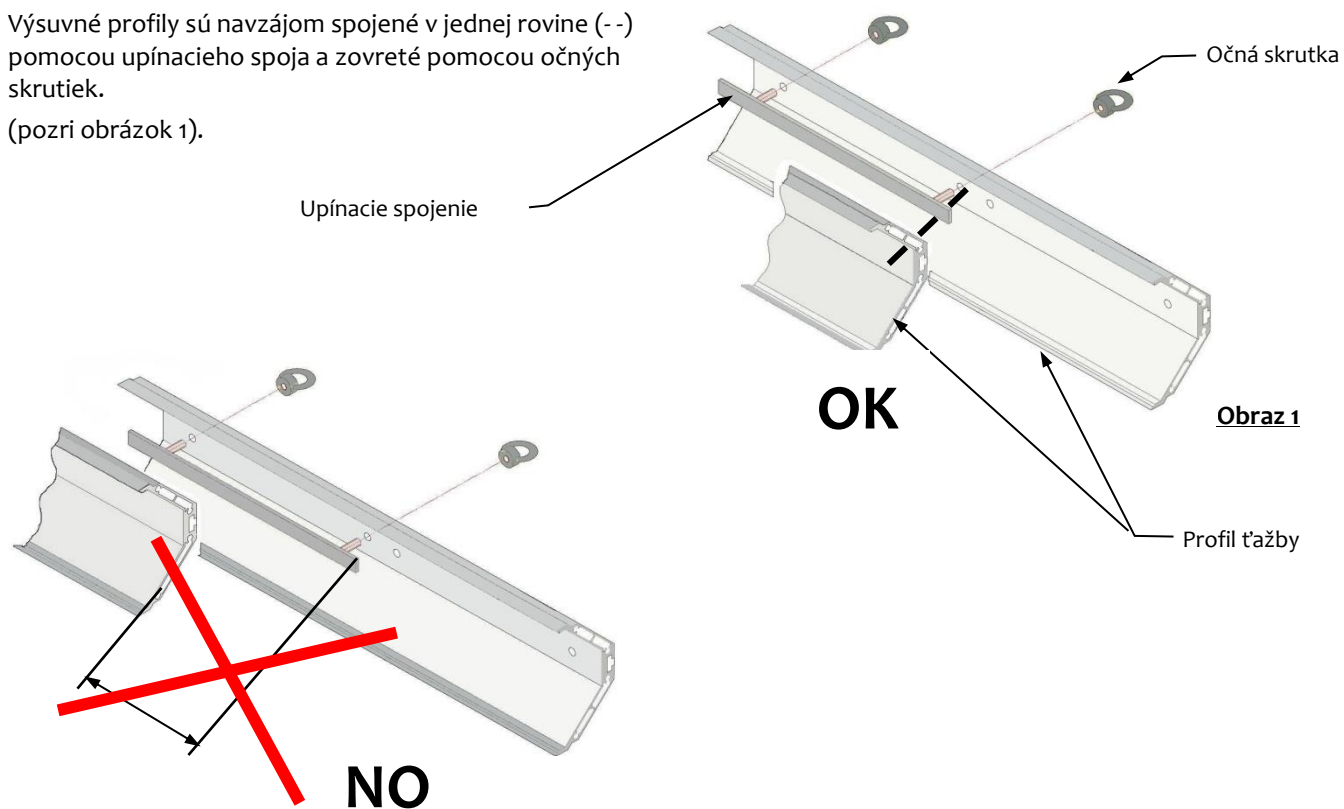


3 Montáž a nastavenia

3.1 Montáž

Výsuvné profily sú navzájom spojené v jednej rovine (--) pomocou upínacieho spoja a zovreté pomocou očných skrutiek.

(pozri obrázok 1).

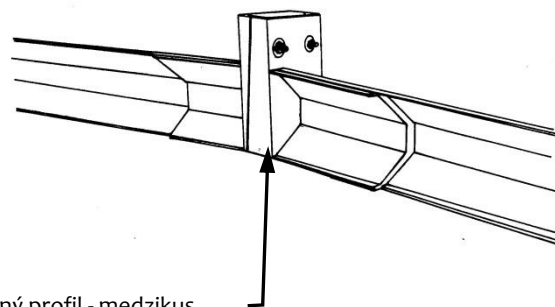


3.2 Úprava profilu strechy a žľabu (TAS-DP)

Tento nastaviteľný medzidiel TAS-DP (2000 mm) možno použiť na nastavenie ľubovoľných strešných a žľabových profilov podkladu $\pm 4\%$ (mierka) na výrobu.

Uťahnite matice na vnútornej strane TAS-DP \triangleq Sklon (%) pre strešný profil Obr. 2 (pozri tiež obrázok A na nasledujúcich stranách).

Uťahnite matice na vonkajšej strane TAS-DP \triangleq sklon (%) pre profil vane Obr. 3 (pozri tiež obrázok B na nasledujúcich stranách).



Strešný profil - medzikus

Obráz 1



Obráz 2



Obráz 3



3.2.1 Nastavenie profilu strechy

Uvoľnite obe matice (2) na vonkajšej strane TAS-DP. à Obr. 1

Nastavte sklon (napr. 1%) na oboch maticiach (3) na vnútornej strane TAS-DP. à Obr. 2

Zobrazenie sklonu (napr. 1%) na stupnici (4) a ukazovateľ (5) viditeľný a nastaviteľný. à Obr. 3

1 značka na stupnici (4) \triangleq 0,5 % sklonu. à Obr. 3



Hodnota sklonu (%) uvedená na stupnici slúži len na orientáciu.

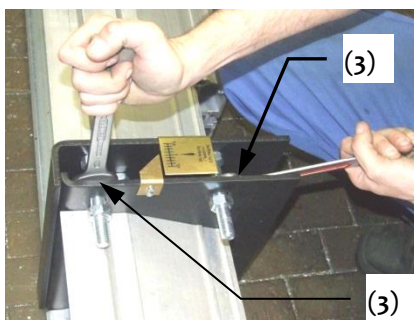
Skutočný sklon (%) sa musí merať na podklade!

Pozri obrázok A a A1 na nasledujúcich stranách.

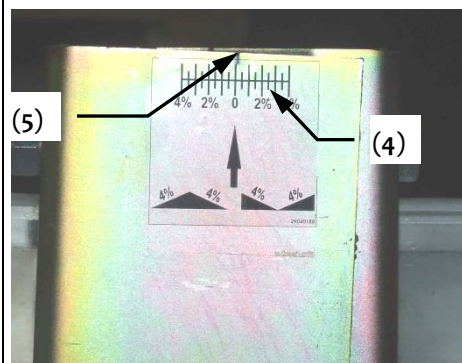
Obráz 1



Obráz 2



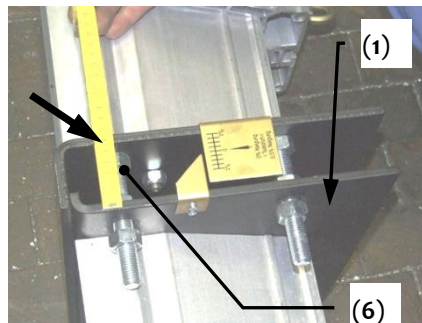
Obráz 3



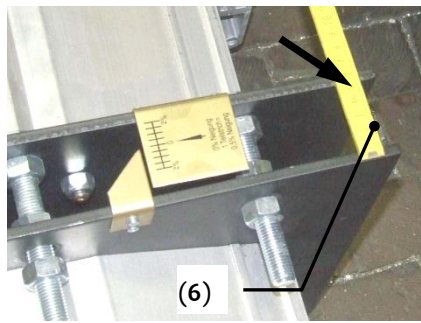
Vhodným meracím nástrojom, napr. metrom (6) (alebo posuvným meradlom), zmerajte vonkajší rozmer na TAS-DP (1). Toto meranie musí byť rovnaké na prednej aj zadnej strane (pozri í). à Obr. 4 a 5.

Uťahnite obe matice na vonkajšej strane TAS-DP. à Obr. 6

Obráz 4



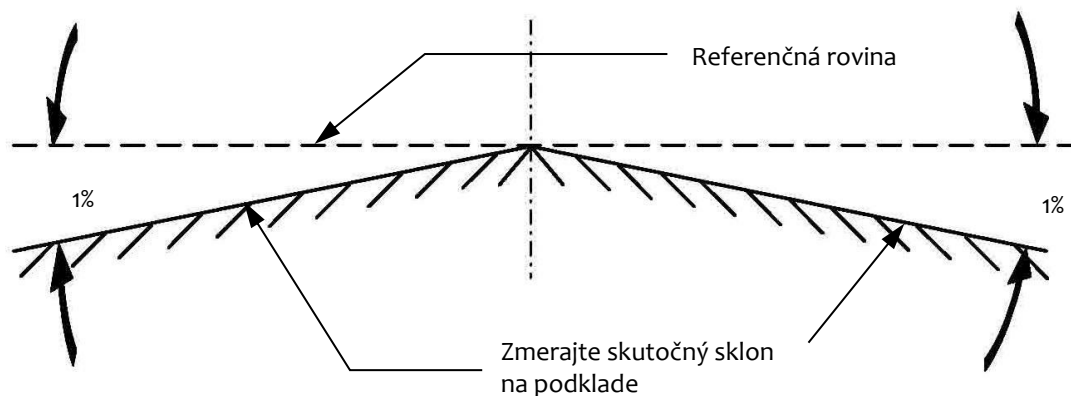
Obráz 5



Obráz 6



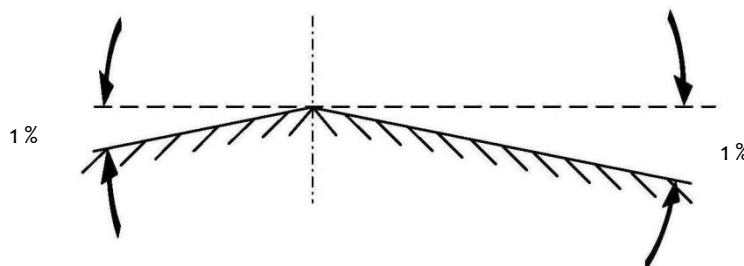
Obrázok A (strešný profil)



Strešný profil je možné vyrobiť aj z hliníkových odlupovacích profilov rôznych dĺžok.

→ pozri obraz A1

Obráz A1



3.2.2 Nastavenie profilu vane

Uvoľnite obe matice (2) na vnútornej strane TAS-DP. à Obr. 7

Nastavte sklon (napr. 1%) na oboch maticiach (3) na vonkajšej strane TAS-DP. à Obr. 8

Zobrazenie sklonu (napr. 1%) na stupnici (4) a ukazovateľ (5) viditeľný a nastaviteľný. à Obr. 9

1 značka na stupnici (4) \cong 0,5 % sklonu. à Obr. 9

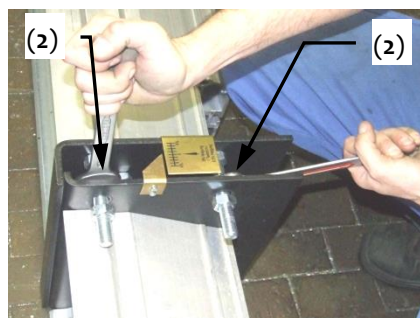


Hodnota sklonu (%) uvedená na stupnici slúži len na orientáciu.

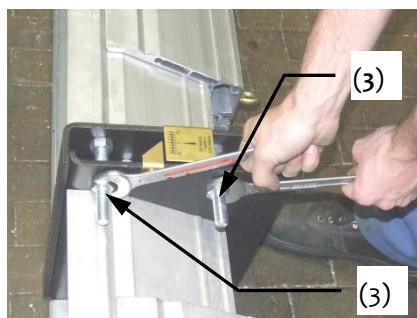
Skutočný sklon (%) sa musí merať na podklade!

Pozri obrázok B a B1 na nasledujúcich stranách.

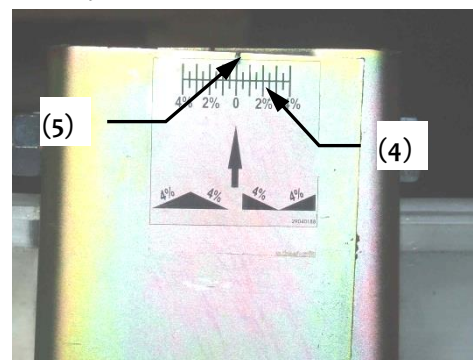
Obráz 7



Obráz 8



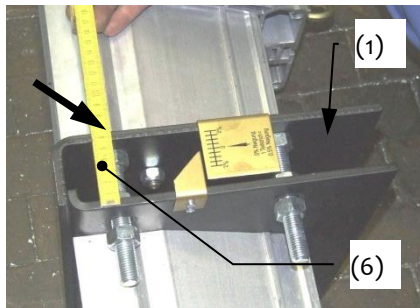
Obráz 9



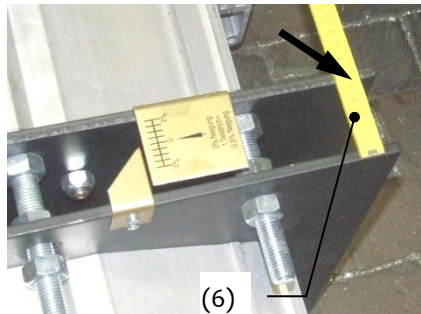
Vhodným meracím nástrojom, napr. metrom (6) (alebo posuvným meradlom), zmerajte vonkajší rozmer na TAS-DP (1). Toto meranie musí byť rovnaké na prednej aj zadnej strane (pozri ↗). → Obr. 10 a 11.

Opäť utiahnite obe matice na vnútornej strane TAS-DP. → Obr. 12

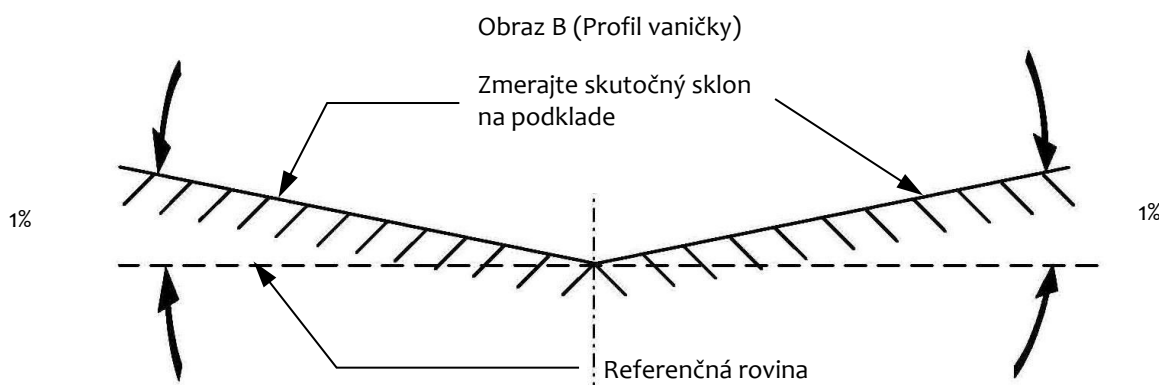
Obráz 10



Obráz 11

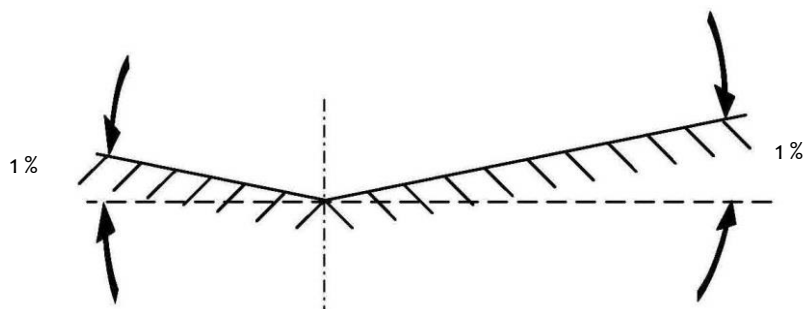


Obráz 12



Profil zásobníka sa dá vyrobiť aj s hliníkovými odlupovacími profilmi rôznych dĺžok.
pozri obrázok B1

Obráz B1



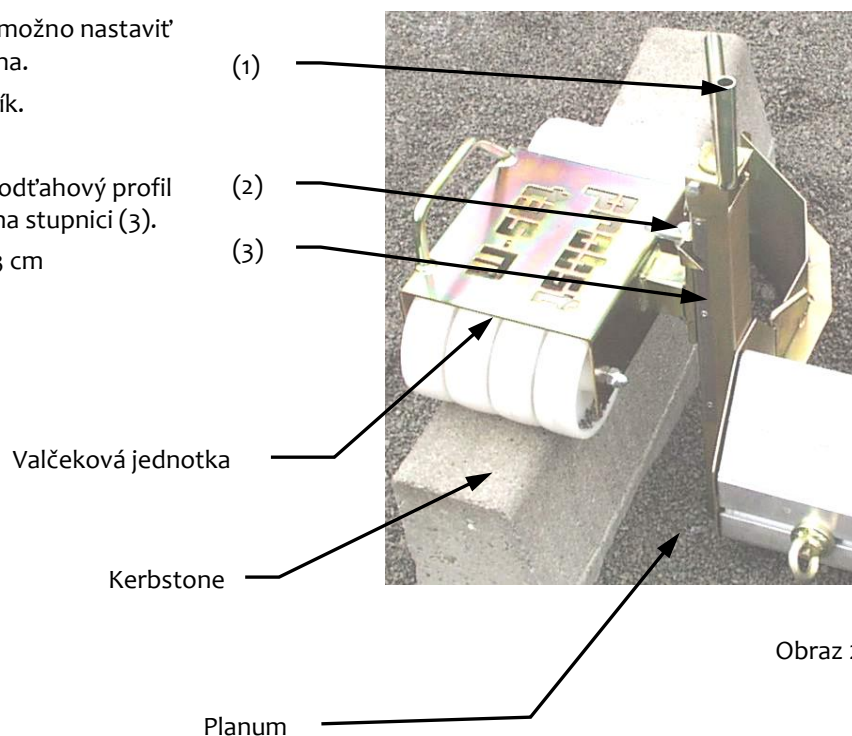
3.3 Nastavenie valčkových jednotiek (obrubník)

Pracovnú výšku (0-25 cm) jednotky (TAS-UNI) možno nastaviť podľa pracovných podmienok pomocou vretena.

- Umiestnite valčkovú jednotku na obrubník.
- Uvoľnite závit s okom (2).
- Otáčaním klukového vretena (1) nastavte odťahový profil tak, aby spočíval na podklade. Orientácia na stupnici (3).

TIP → Optimálna výška podkladu (štiepky): 2-3 cm

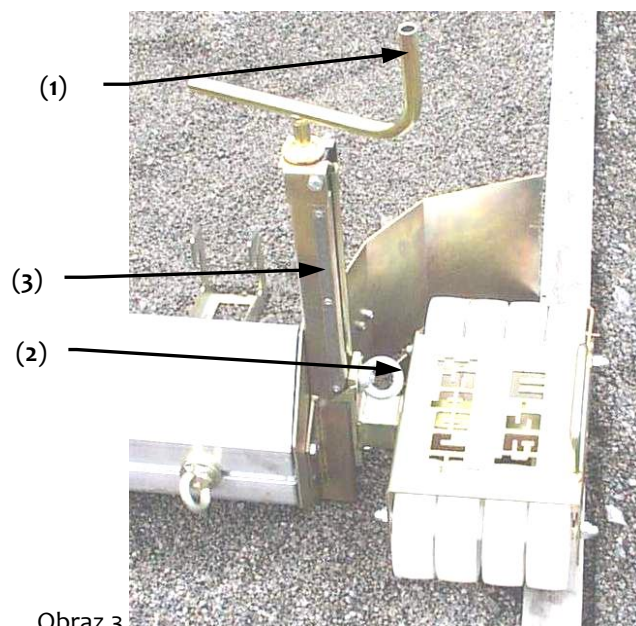
- Opätovne utiahnite závit s okom (2).



3.4 Nastavenie valčkových jednotiek (hliníkový profilový prvok)

Pracovnú výšku (0-25 cm) jednotky (TAS-UNI) možno nastaviť podľa pracovných podmienok pomocou vretena.

- Umiestnite hliníkový profilový prvok priamo na podklad, ako je znázornené na obr. 4.
- Umiestnite valčkovú jednotku na hliníkový profilový prvok.
- Uvoľnite závit s okom (2).
- Otáčaním kľukového vretena (1) nastavte odťahový profil tak, aby spočíval na podklade. Orientácia na stupnici (3).
- TIP → Optimálna výška podkladu (štiepky): 2-3 cm
- Opätovne utiahnite závit s okom (2)

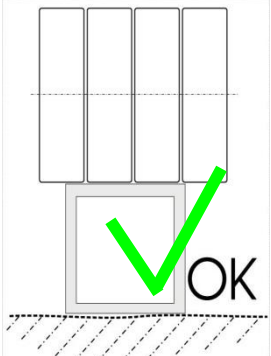
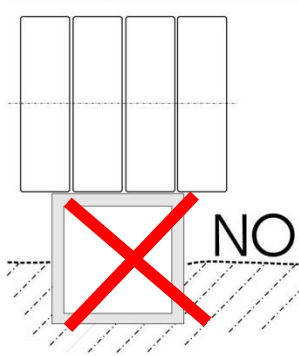


Obrázok 3

DÔLEŽITÉ

Pri používaní AZL sťahovacieho zariadenia ako nosného prvku valčkovej jednotky je potrebné dodržiavať nasledujúce pokyny → →

Obrázok 4

AZL sa musí umiestniť na podklad. ↓	AZL sa nesmie prepadnúť do podlažia! ↓
	

4 Prevádzka

4.1 Všeobecné informácie

Vytvorenie zostavy s jednotkou (TAS-UNI) sa môže vykonať buď ručným ťahaním (ovládanie 2 osobami), alebo mechanickým ťahaním (kolesový nakladač).

4.1.1 Manuálne ťahanie

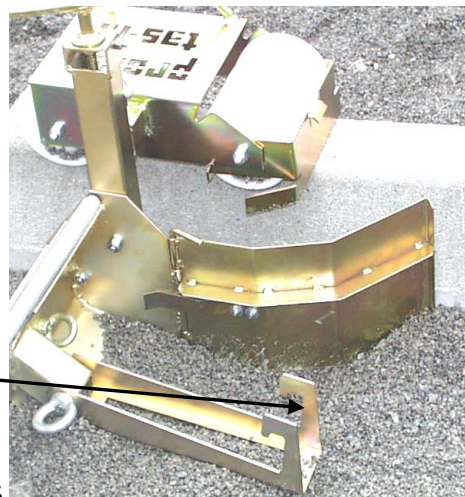
2 komerčne dostupné lopaty sa zavesia do nastavcov lopaty (1), ktoré sa dodávajú na ťahanie jednotky (TAS-UNI).



Dbajte na to, aby v pracovnom priestore neležali na zemi žiadne predmety - **pri chôdzi dozadu hrozí riziko zakopnutia.**

Pred každým použitím lopaty skontrolujte, či je násada lopaty pevne pripevnená k lopate - **hrozí nebezpečenstvo úrazu.**

(1)



Obráz 5



4.1.2 Manuálne ťahanie

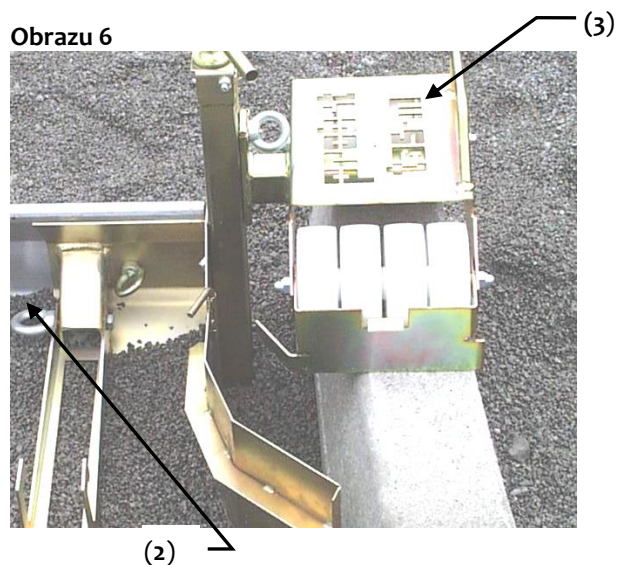
Do závesného krúžku (2) určeného na ťahanie náradia (TAS-UNI) sa zavesia 2 ťažné reťaze. Konce ťažných reťazí sú pripevnené ku kolesovému nakladaču/ rýpadlu v oblasti zavesenia lyžice.

Stupienok (3) možno použiť na zvýšenie tlaku na zem (obsluha naň môže položiť nohu).



Dbajte na to, aby v pracovnom priestore neležali na zemi žiadne predmety - **pri chôdzi dozadu hrozí riziko zakopnutia.**

Obrazu 6



5 Údržba a starostlivosť

5.1 Údržba



Aby sa zabezpečila správna funkcia, bezpečnosť prevádzky a životnosť prístroja, musia sa po uplynutí stanovených lehôt vykonať údržbové práce uvedené v nasledujúcej tabuľke.

Môžu sa používať len **originálne** náhradné diely, inak záruka zaniká.

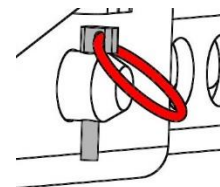
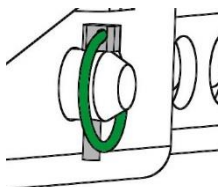


Všetky práce sa smú vykonávať len vtedy, keď je zariadenie vypnuté!

5.1.1 Mechanická časť

ÚDRŽBOVÝ INTERVAL	Práce, ktoré treba vykonať
Prvá kontrola po 25 prevádzkových hodinách	<ul style="list-style-type: none"> Skontrolujte, resp. dotiahnite všetky upevňovacie skrutky (smie vykonať iba odborník).
Každých 50 prevádzkových hodín	<ul style="list-style-type: none"> Utiahnite všetky upevňovacie skrutky (dbajte pritom na to, aby boli dotiahnuté podľa platných ťahovacích momentov príslušných tried pevnosti). Skontrolujte bezchybnú funkciu všetkých existujúcich poistných prvkov (ako sklopné závlačky) a vymeňte chybné poistné prvky. → 1) Skontrolujte bezchybnú funkciu všetkých kĺbov, vedení, čapov a ozubených kolies, v prípade potreby ich nastavte alebo vymeňte. Skontrolujte opotrebenie uchopovacích čeľustí (ak sú k dispozícii) a vyčistite ich, v prípade potreby vymeňte. Všetky existujúce vedenia a kĺby pohyblivých dielov alebo komponentov stroja treba premazať, aby sa znížilo ich opotrebenie a optimalizoval pohyb (Odporúčané mazivo: Mobilgrease HXP 462). Všetky maznice (ak sú k dispozícii) premažte mazacou pištoľou na tuk.
Aspoň 1 x ročne (v náročných podmienkach používania skráťte interval kontrol)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrola všetkých závesných prvkov ako sú čapy a oká. Kontrola trhlín, opotrebenia, korózie a funkčnej bezpečnosti odborníkom.

1)



5.2 Oprava zariadenia

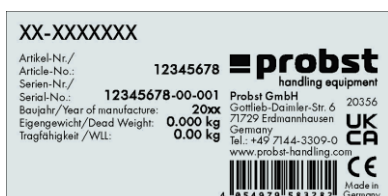


- Opravy na zariadení smie vykonávať iba osoba na to odborne spôsobilá.
- Pred znovu vzatím do prevádzky (po oprave) je potrebné nechať zariadenie skontrolovať kontrolným technikom.

5.3 Tipy na identifikačnom štítku



- Typ, výrobné číslo a rok výroby, sú veľmi dôležité pre identifikáciu prístroja. Ak potrebujete informácie o náhradných dieloch, záruke alebo iné špecifické podrobnosti, nájdete na tomto informačnom štítku.
- Maximálna zaťažiteľnosť (WLL) je maximálne zaťaženie, ktorým môže byť pomocou tohto zariadenia manipulované. Neprekračujte túto nosnosť.
- Ak používate prístroj v kombinácii s iným zdvíhacím zariadením (žeriav, kladkostroj, vysokozdvižný vozík, bager) zvážte nosnosť zariadenia.



Príklad:

5.4 Tipy na prenájom / lízing zariadení PROBST



S každým prenájomom / lízingom Probst zariadenia sa musí bezpodmienečne zapožičať pôvodný návod na obsluhu spolu so zariadením!

6 Likvidácia / recyklácia zariadení a strojov



Výrobok môže vyradiť z prevádzky a pripraviť na likvidáciu/recykláciu len kvalifikovaný personál. Jednotlivé **existujúce komponenty** (ako sú kovy, plasty, kvapaliny, batérie/dobíjacie batérie atď.) sa musia **likvidovať/recyklovať** v súlade s platnými zákonmi a predpismi o likvidácii platnými pre daný štát/krajinu!



Výrobok sa nesmie vyhadzovať do domového odpadu!

Doklad o údržbe

Nárok na uplatnenie záruky pre toto zariadenie existuje len pokiaľ sú riadne vykonávané povinné údržbové práce. (V prípade, že žiadate záručnú opravu prosím vždy priložte kópiu dokladu o údržbe) Po každom intervale údržby musí byť tento certifikát údržby (s podpisom a pečiatkou) zaslaný okamžite 1)

1) e-mailom na adresu: service@probst-handling.de / faxom alebo poštou

Prevádzkovateľ: _____

Typ zariadenia: _____

Výrobné číslo: _____

Výrobok č.: _____

Rok označenia: _____

Prvá kontrola po 25 pracovných hodinách

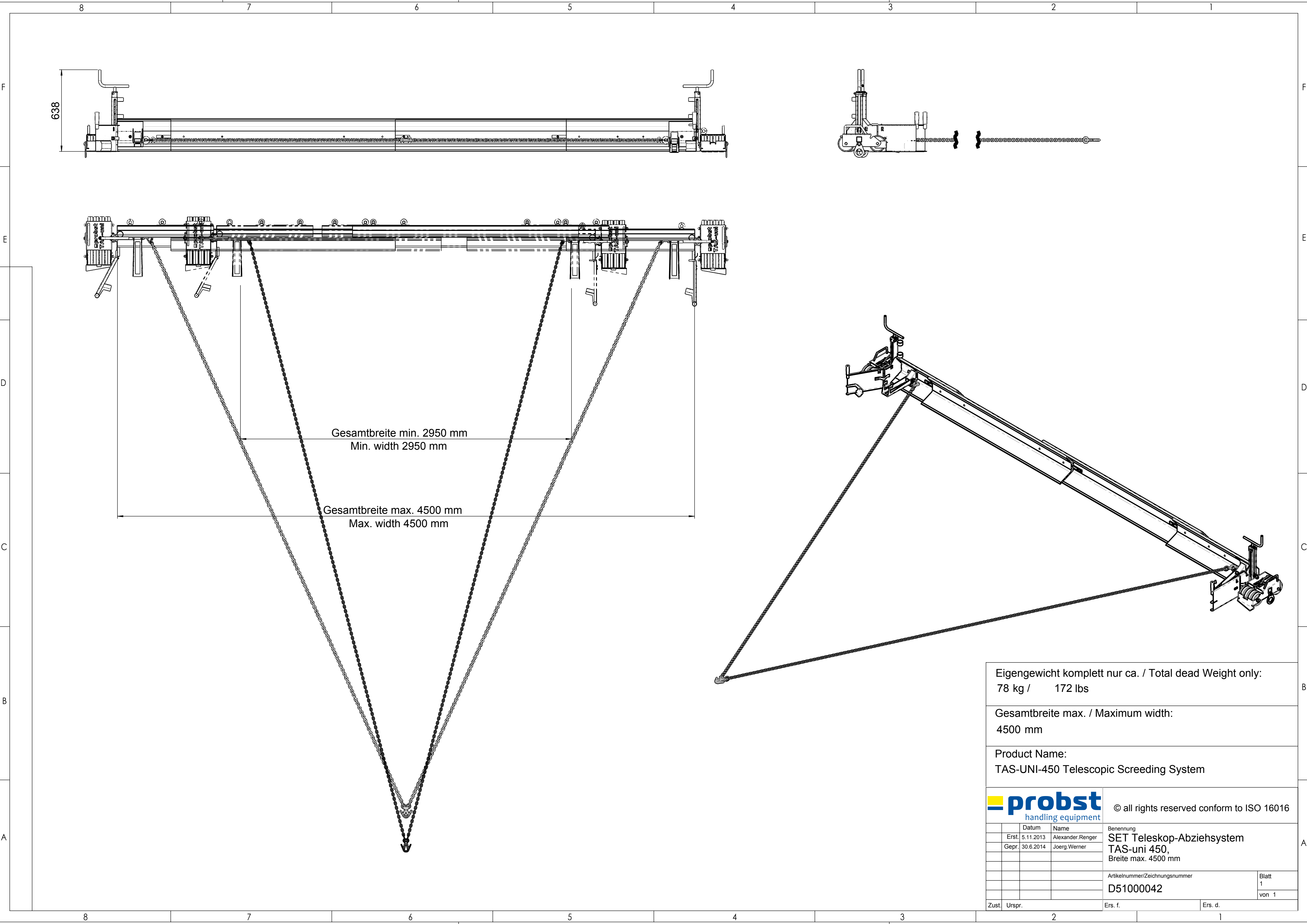
Dátum:	Údržbové práce:	Kontrola spoločnosťou:
		Pečiatka firmy
	
		Meno Podpis


Po 50-tich pracovných hodinách

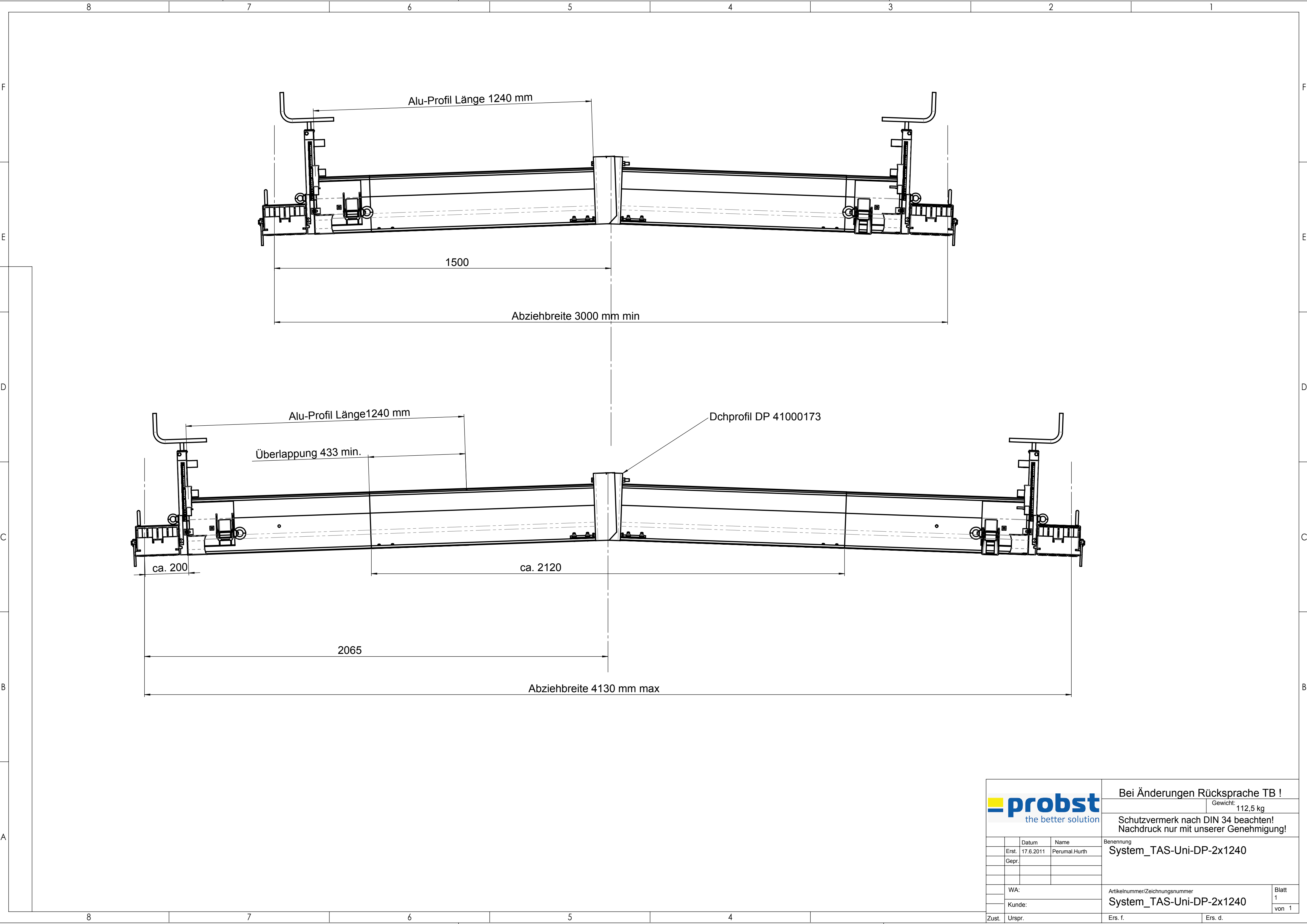
Dátum:	Údržbové práce:	Kontrola spoločnosťou:
		Pečiatka firmy
	
		Meno Podpis
		Pečiatka firmy
	
		Meno Podpis
		Pečiatka firmy
	
		Meno Podpis


Minimálne 1x za rok

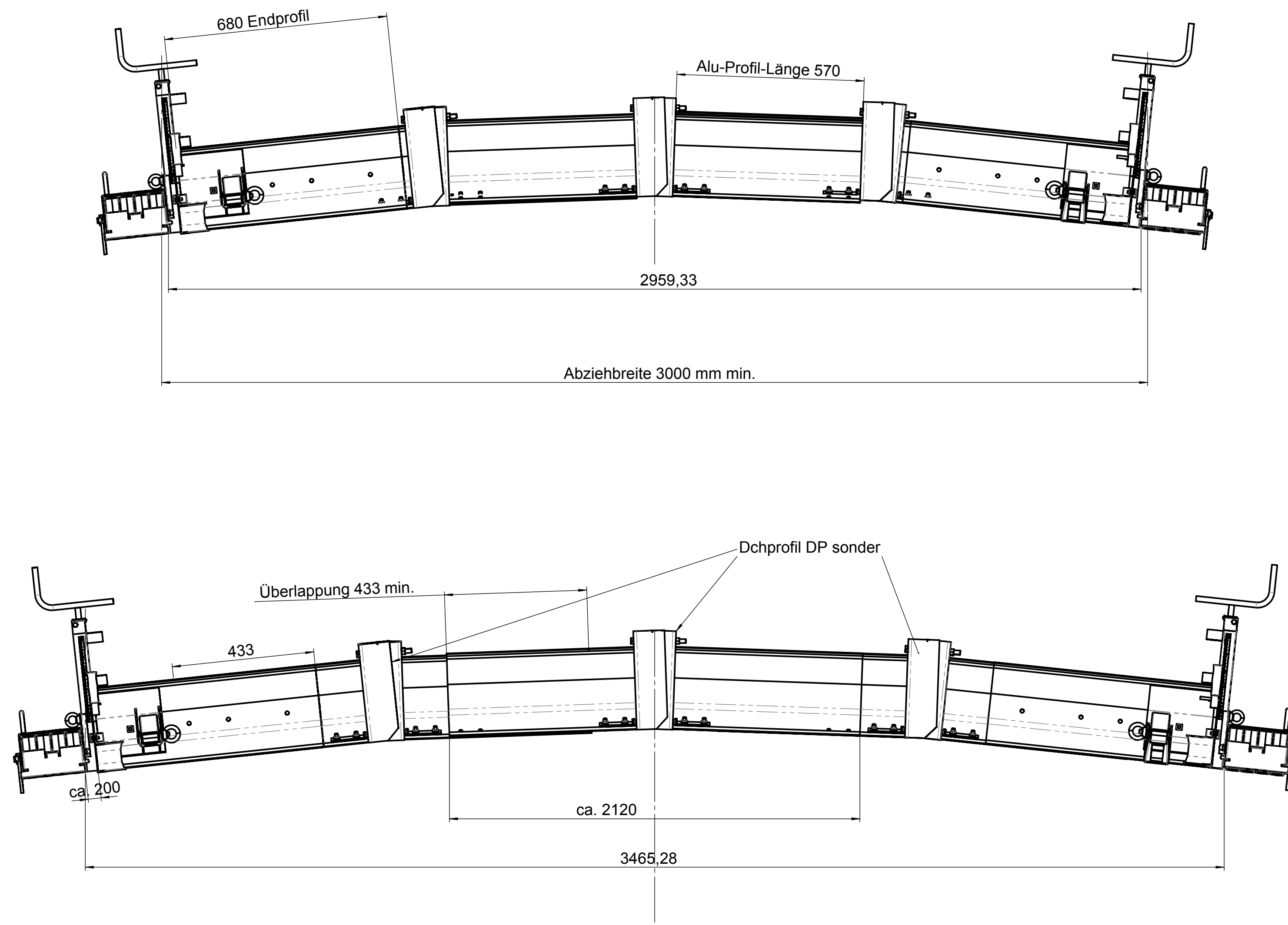
Dátum:	Údržbové práce:	Kontrola spoločnosťou:
		Pečiatka firmy
	
		Meno Podpis
		Pečiatka firmy
	
		Meno Podpis




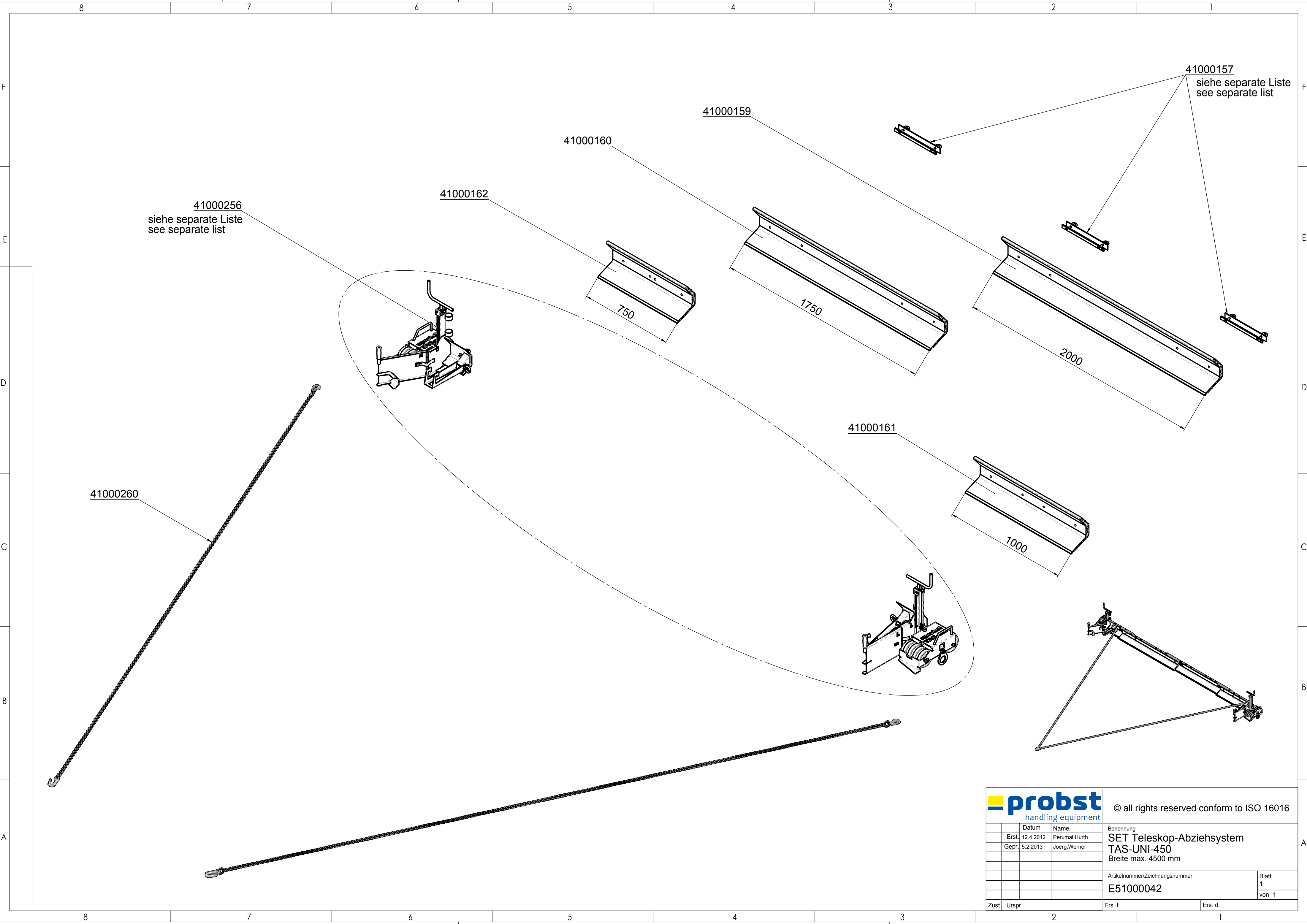
Eigengewicht komplett nur ca. / Total dead Weight only: 78 kg / 172 lbs			
Gesamtbreite max. / Maximum width: 4500 mm			
Product Name: TAS-UNI-450 Telescopic Screeding System			
		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
Erst.	5.11.2013	Alexander.Renger	SET Teleskop-Abziehsystem TAS-uni 450, Breite max. 4500 mm
Gepr.	30.6.2014	Joerg.Werner	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			D51000042
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Blatt 1 von 1
		Ers. d.	



			Bei Änderungen Rücksprache TB !	
			Gewicht: 112,5 kg	
			Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
	Datum	Name	Benennung System_TAS-Uni-DP-2x1240	
Erst.	17.6.2011	Perumal.Hurth		
Gepr.				
	WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer System_TAS-Uni-DP-2x1240	
	Kunde:			
Zust.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.
			Blatt 1 von 1	



 the better solution			Bei Änderungen Rücksprache TB !	
			Gewicht:	119,7 kg
			Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
	Datum	Name	Benennung System_TAS-Uni-3xDP-560	
Erst.	22.6.2011	Perumal.Hurth		
Gepr.				
	WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer System_TAS-Uni-3xDP-560	
	Kunde:			
Zust.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.
			Blatt 1 von 1	



41000256
siehe separate Liste
see separate list

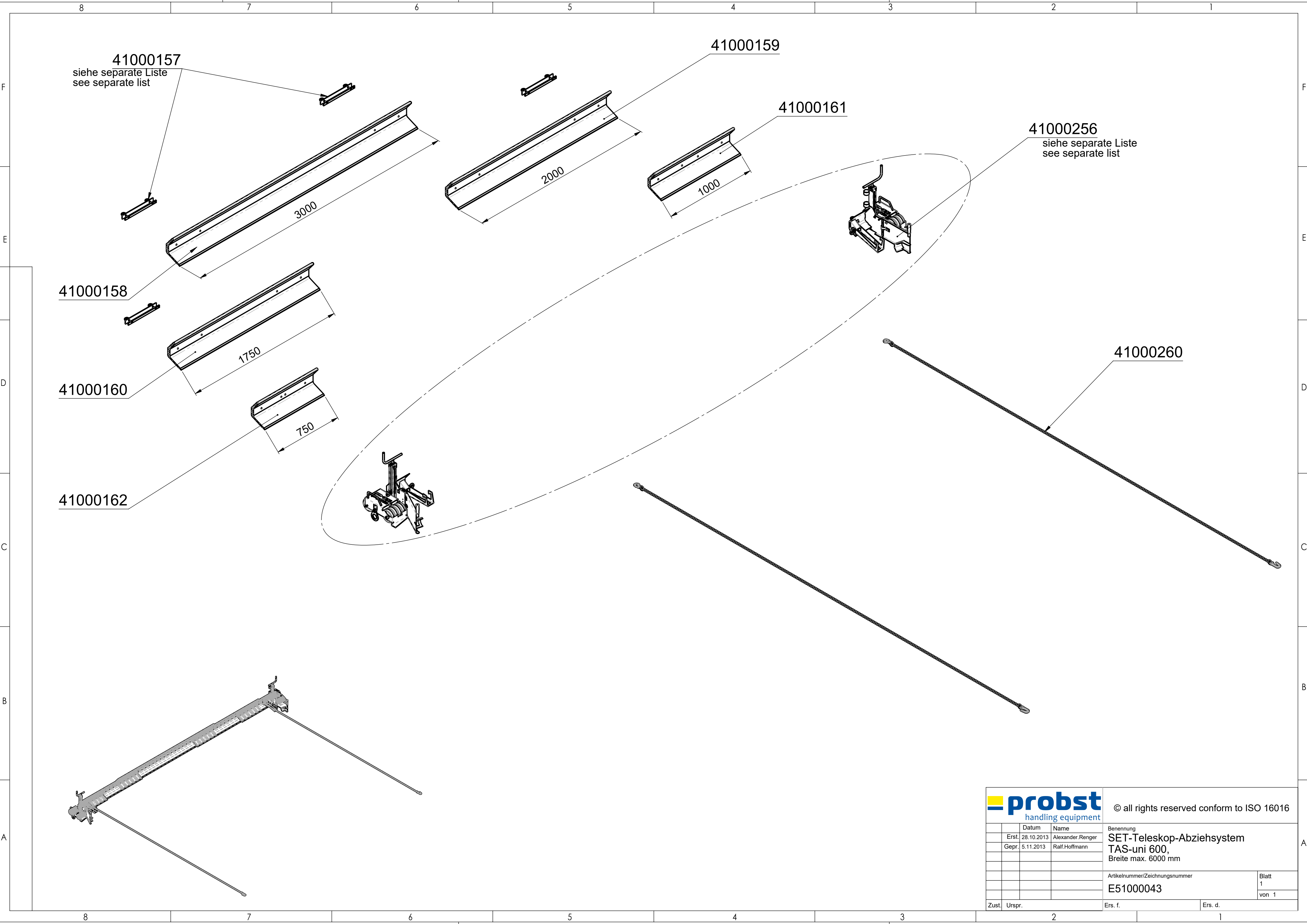
41000157
siehe separate Liste
see separate list

41000260



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name	Benennung	
	Erst. 12.4.2012	Perumal.Hurth	SET Teleskop-Abziehsystem	
	Gepr. 5.2.2013	Joerg.Werner	TAS-UNI-450	
			Breite max. 4500 mm	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
			E51000042	
			Blatt 1 von 1	
Zust.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.



41000157
siehe separate Liste
see separate list

41000159

41000161

41000256
siehe separate Liste
see separate list

41000158

41000160

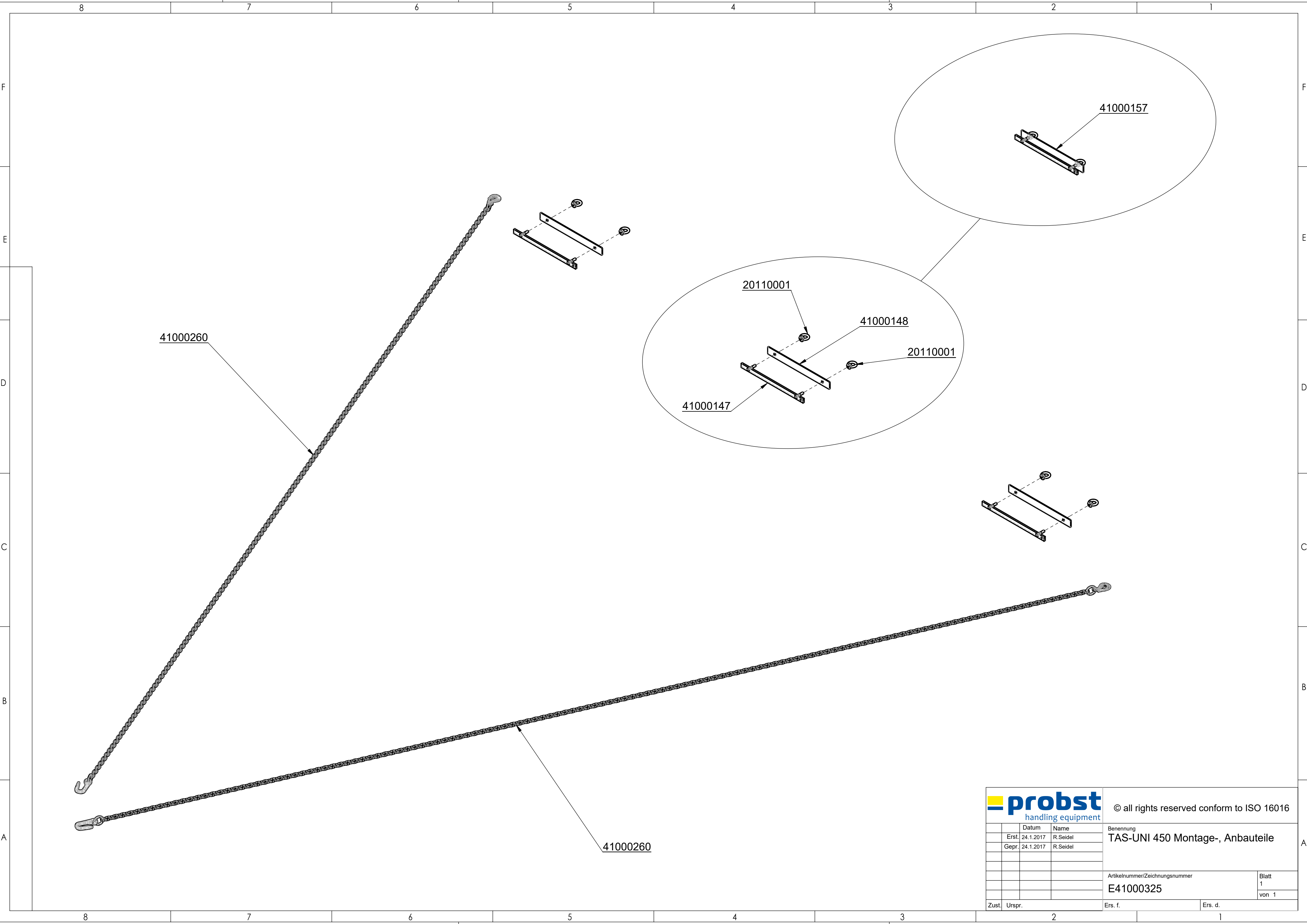
41000260

41000162



© all rights reserved conform to ISO 16016

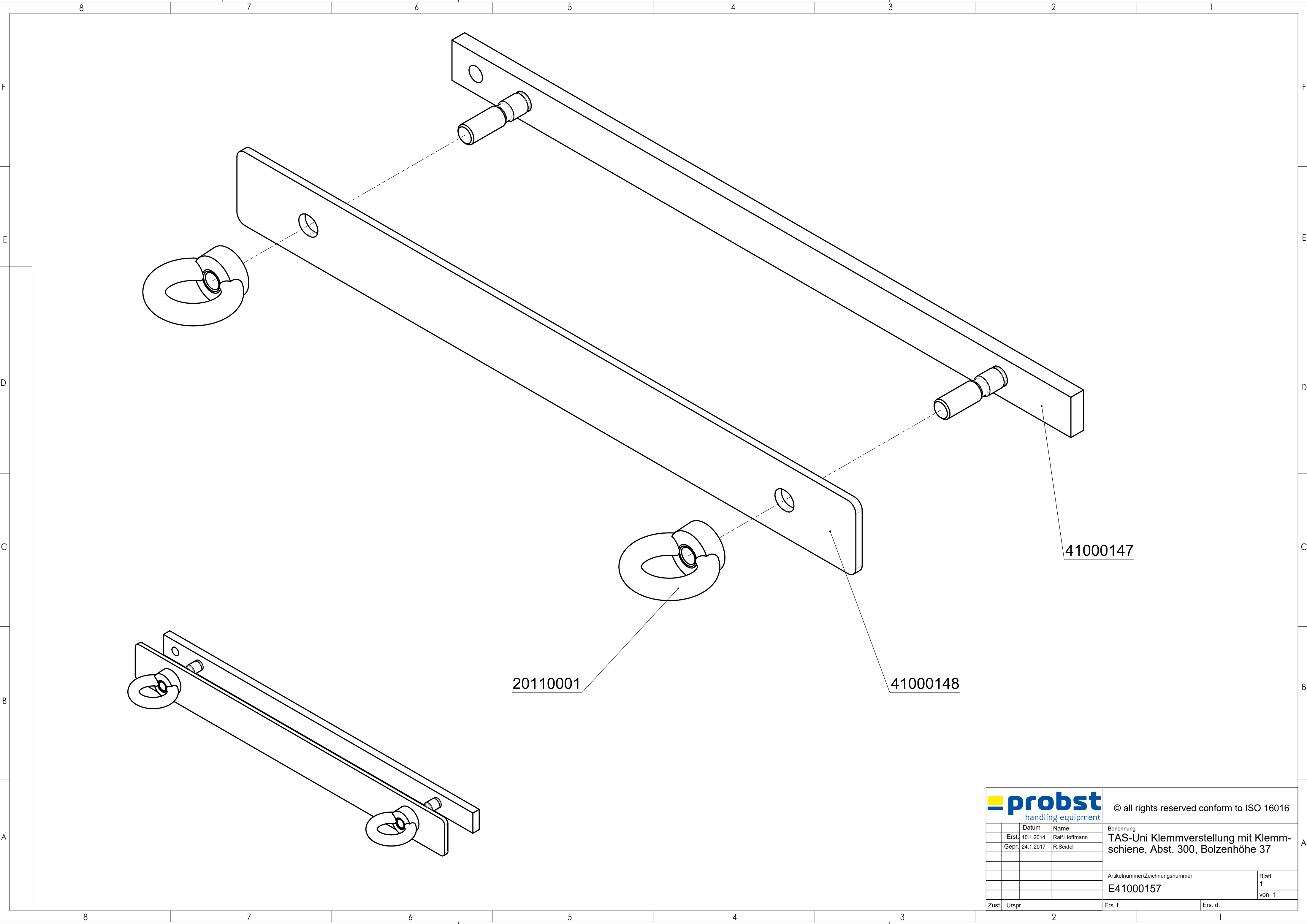
	Datum	Name	Benennung	
	Erst. 28.10.2013	Alexander.Renger	SET-Teleskop-Abziehsystem TAS-uni 600, Breite max. 6000 mm	
	Gepr. 5.11.2013	Ralf.Hoffmann		
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
			E51000043	
			Blatt 1 von 1	
Zust.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	24.1.2017	R.Seidel
Gepr.	24.1.2017	R.Seidel
Zust.	Urspr.	

Benennung	
TAS-UNI 450 Montage-, Anbauteile	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
E41000325	
Blatt	1
von	1
Ers. f.	Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	10.1.2014	Ralf.Hoffmann
Gepr.	24.1.2017	R.Seidel

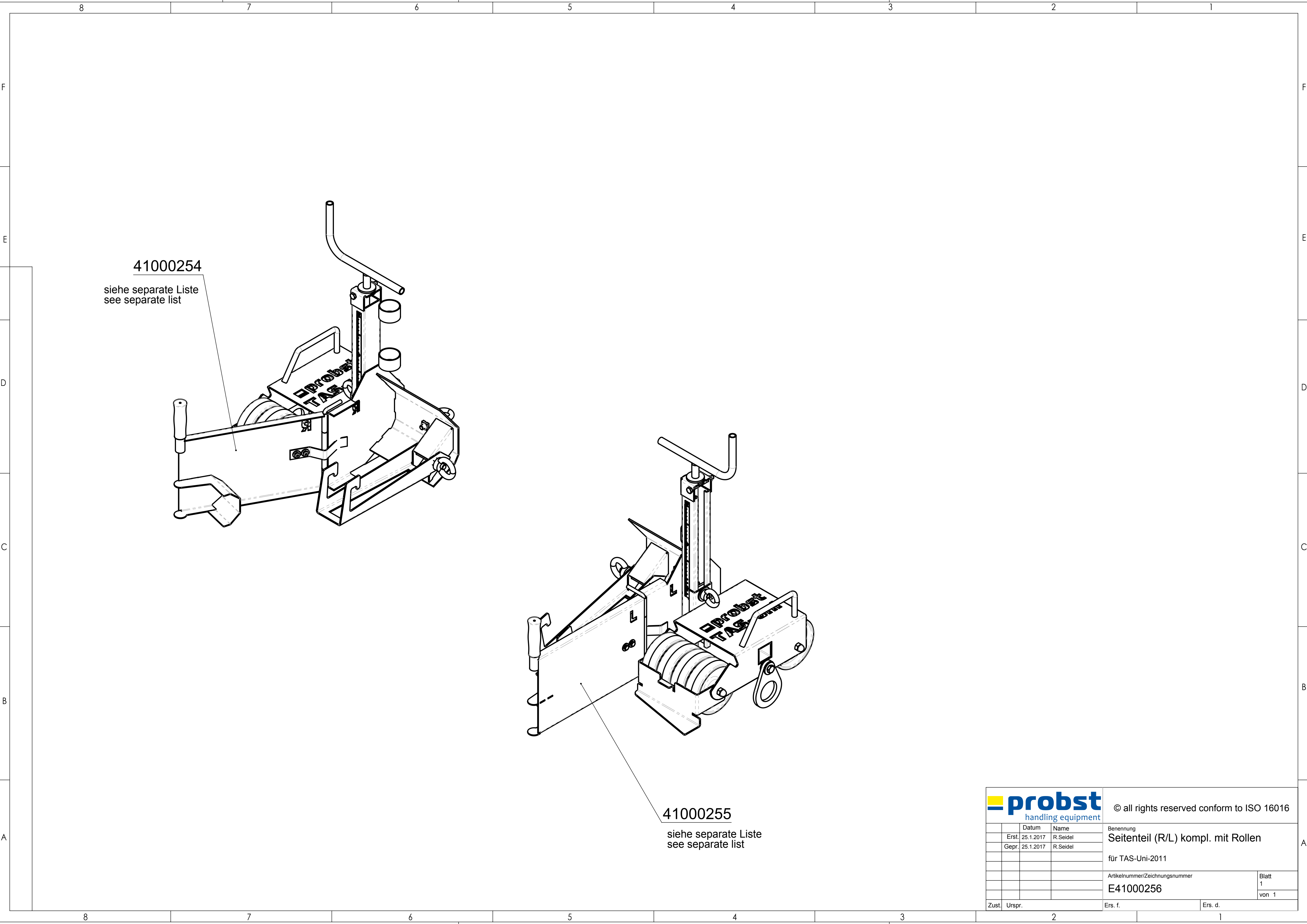
Benennung
TAS-Uni Klemmverstellung mit Klemmschiene, Abst. 300, Bolzenhöhe 37

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000157

Zust.	Urspr.
-------	--------


Ers. f. Ers. d.

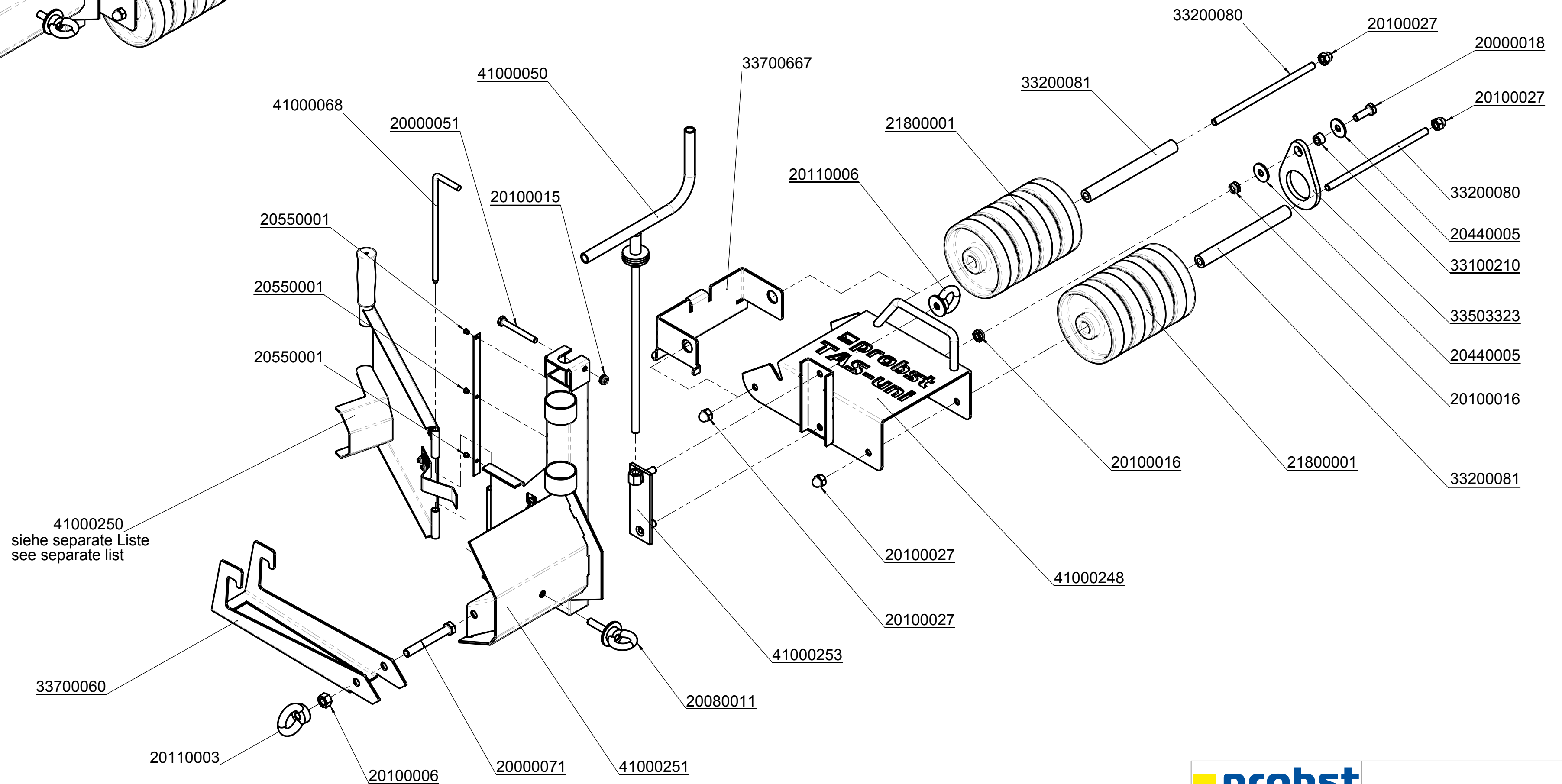
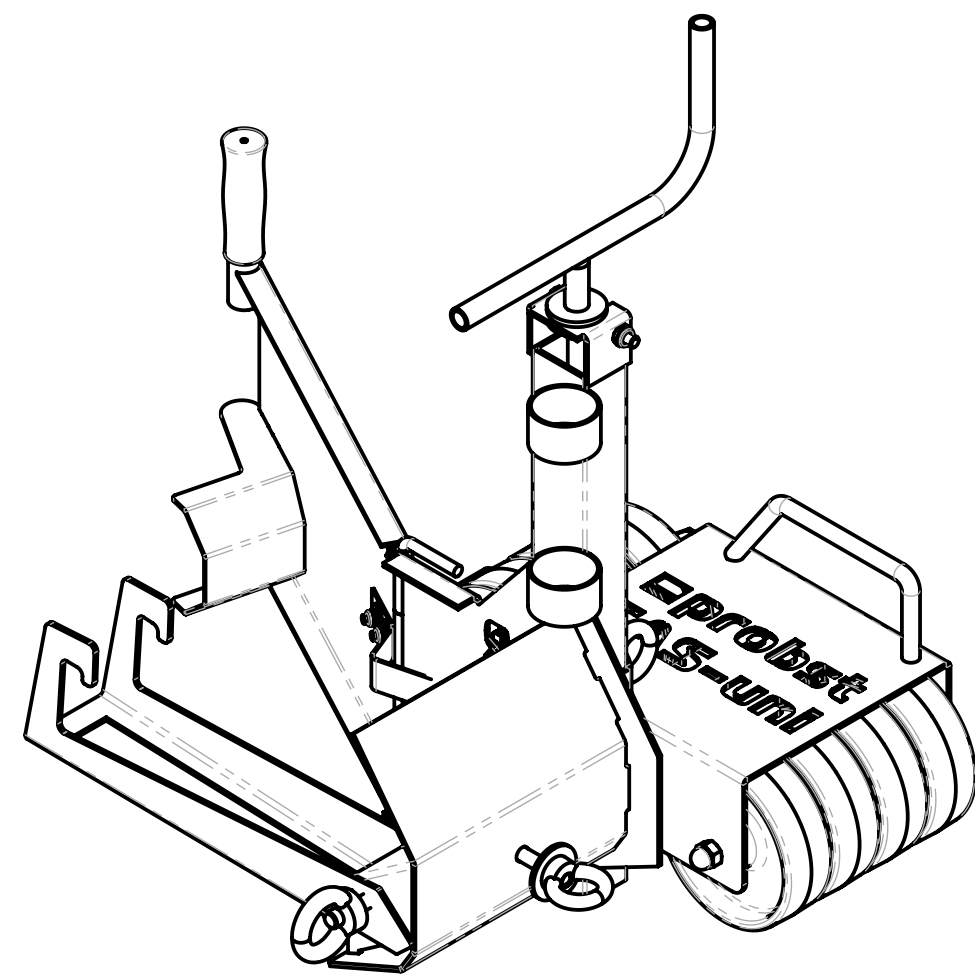
Blatt
1
von 1



41000254
siehe separate Liste
see separate list

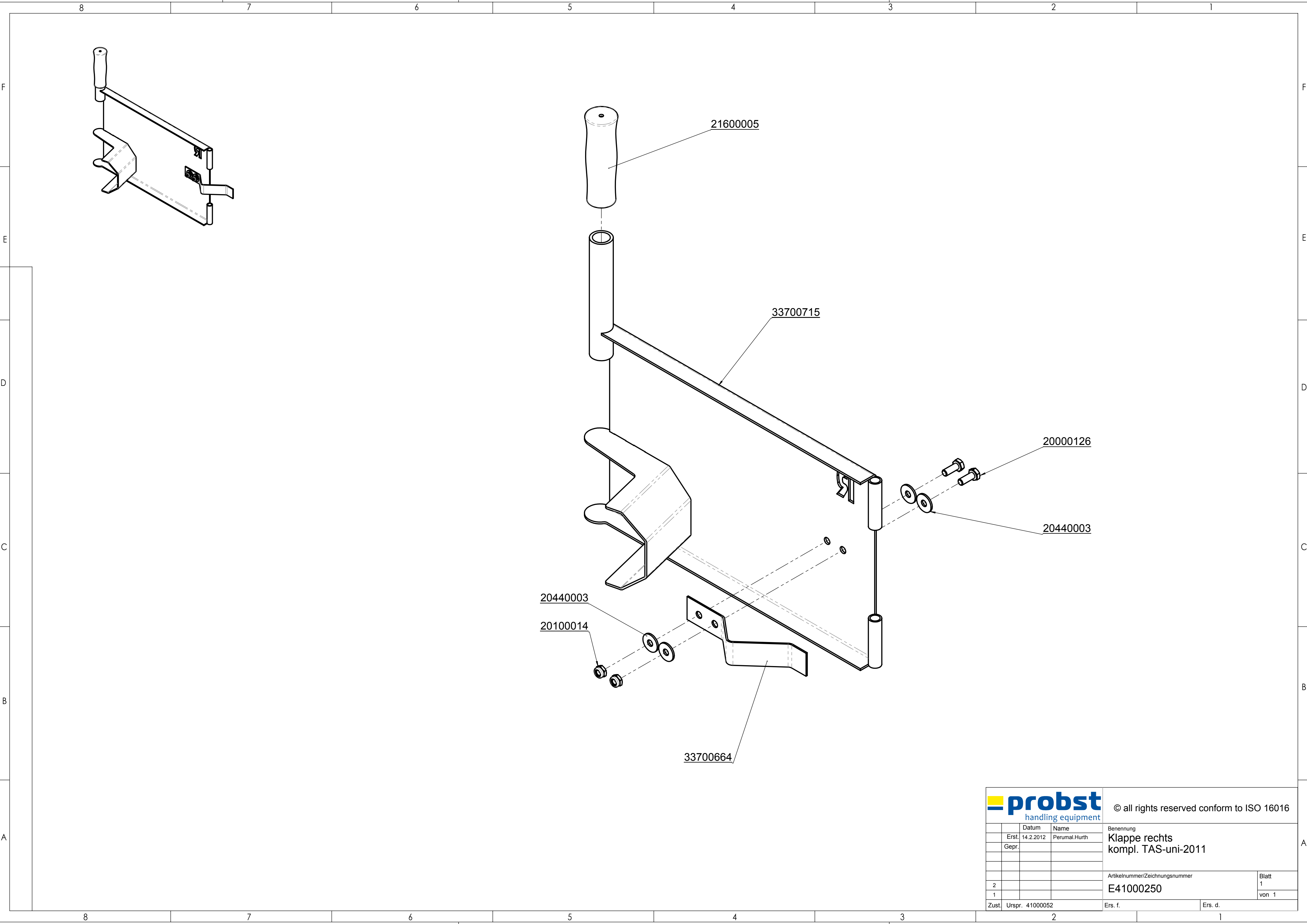
41000255
siehe separate Liste
see separate list

			© all rights reserved conform to ISO 16016		
	Datum	Name	Benennung		
Erst.	25.1.2017	R.Seidel	Seitenteil (R/L) kompl. mit Rollen		
Gepr.	25.1.2017	R.Seidel			
			für TAS-Uni-2011		
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt
			E41000256		1
					von 1
Zust.	Urspr.		Ers. f.		Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

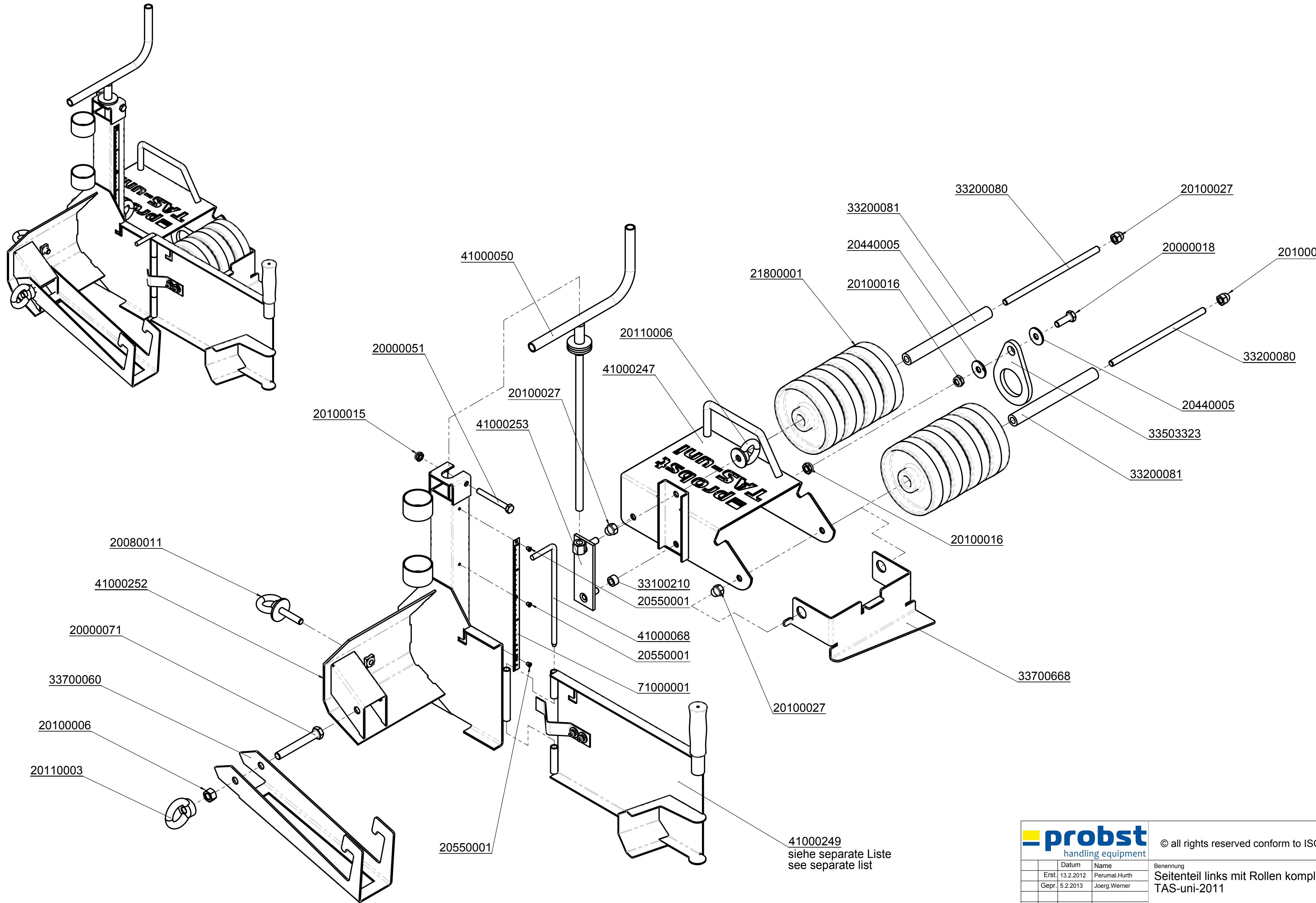
		Datum	Name	Benennung	
	Erst.	14.2.2012	Perumal.Hurth	Seitenteil rechts mit Rollen kompl. TAS-Uni-2011	
	Gepr.	25.1.2017	R.Seidel		
				Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
2				E41000254	
1				Blatt 1	
				von 1	
Zust.	Urspr.			Ers. f.	Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	14.2.2012	Perumal.Hurth
Gepr.		
2		
1		
Zust.	Urspr. 41000052	

Benennung	
Klappe rechts kompl. TAS-uni-2011	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
E41000250	
Blatt 1 von 1	
Ers. f.	Ers. d.



41000249
siehe separate Liste
see separate list



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name
Erst. 13.2.2012	Perumal.Hurth
Gepr. 5.2.2013	Joerg.Werner

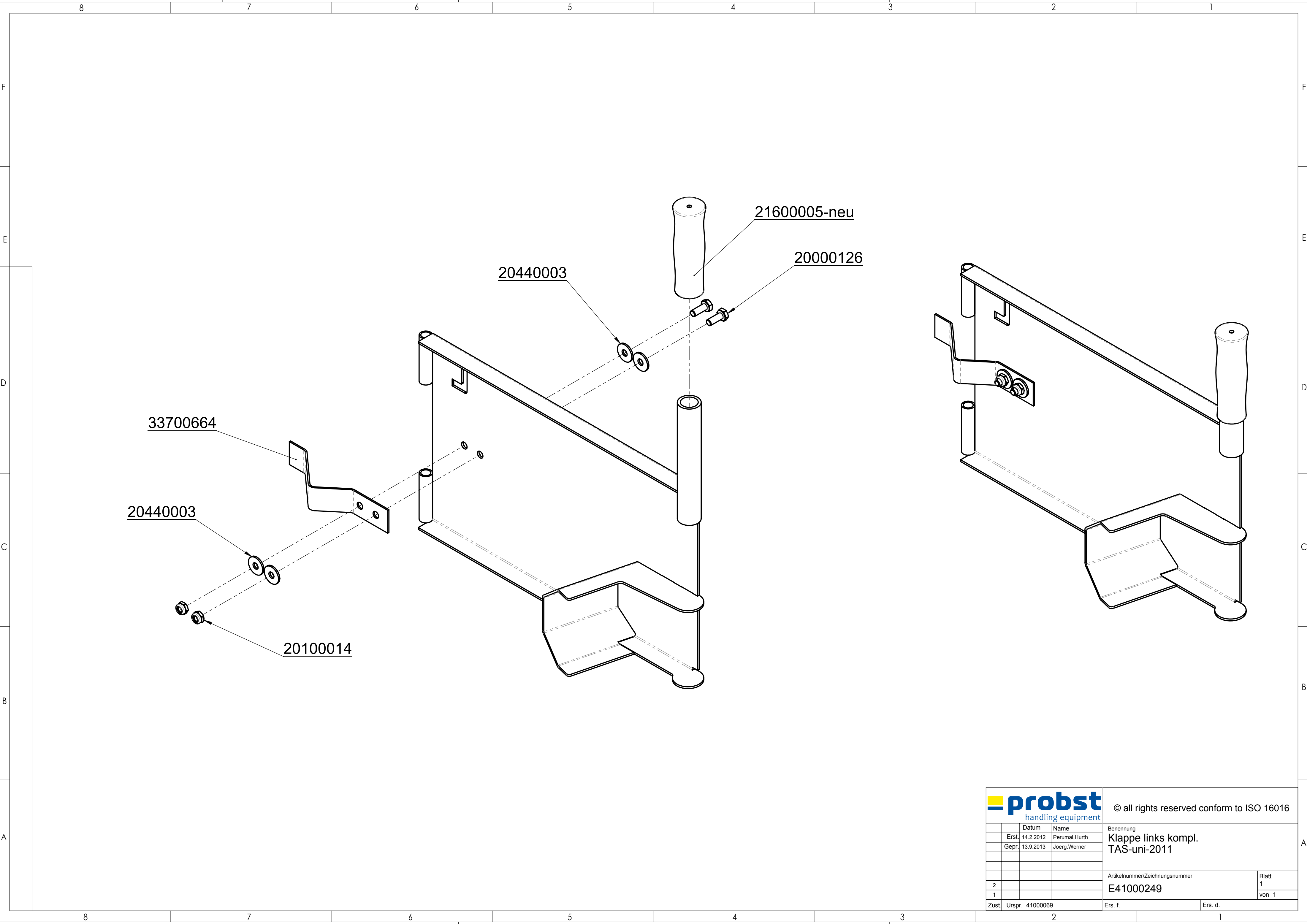
Benennung
Seitenteil links mit Rollen kompl. für TAS-uni-2011

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000255

Blatt
1
von
1

Zust.	Urspr.
1	

Ers. f.	Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	14.2.2012	Perumal.Hurth
Gepr.	13.9.2013	Joerg.Werner

Benennung
Klappe links kompl.
TAS-uni-2011

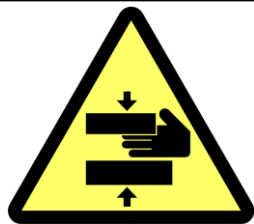
2		
1		

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000249

Blatt
1
von 1

Zust. Urspr. 41000069

Ers. f. Ers. d.



29040220

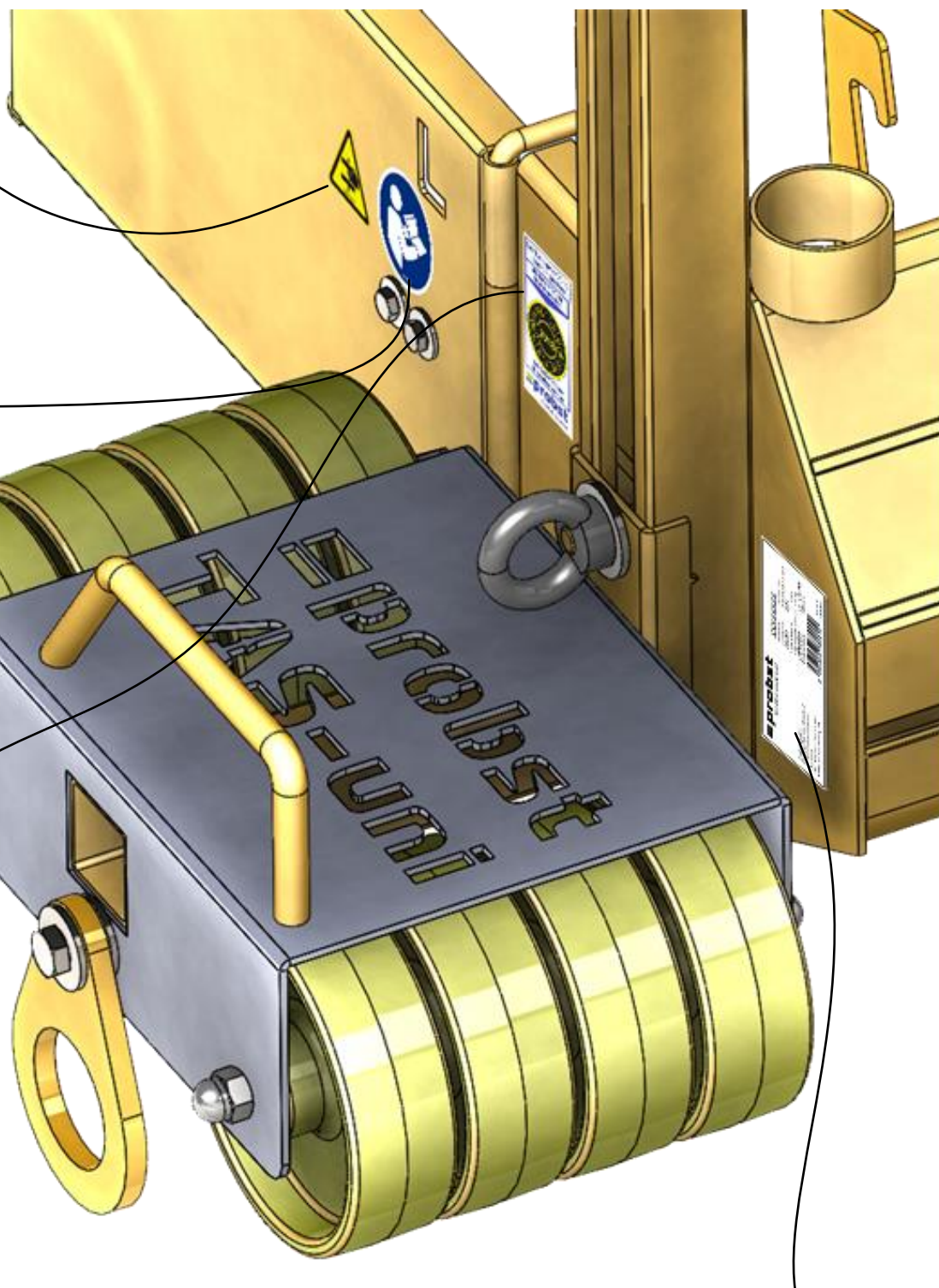
Auch auf der rechten Klappe/ also on the right flap



29040666



29040056



probst
handling equipment

XXXXXXXX

Artikel-Nr. 53100130
Geräte-Nr. 31516003-10-001
Baujahr 2015
Eigengewicht 18 kg
Tragfähigkeit (WLL) 250 kg
Greifbereich 50 - 540 mm
Eintauchtiefe 130 mm

Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen
Germany
Tel.: +49 (0) 7144 3309-0
www.probst-handling.de



0 123456 789012

Made in Germany